

<b>Einladung zur Sitzung des GVV Gärtringen-Ehningen</b>	
Datum	Mittwoch, den 08.11.2023
Uhrzeit	19:00 Uhr
Ort	Sitzungssaal, Königstraße 29/1, 71139 Ehningen

**Tagesordnung            - öffentlich -**

**TOP 1**

**Bekanntgaben und Anfragen**

**TOP 2**

**Feststellung des Jahresabschlusses 2022 für den Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen**

**Vorlage: 459/2023**

**TOP 3**

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024**

**Vorlage: 596/2023**

**TOP 4**

**Beschluss digitale Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2005, dessen letzte digitale Gesamtversion vom 16. September 2011 stammt und die Änderungen bis einschließlich der 3. Änderung abbildet. Beauftragung des Ingenieurbüros Baldauf für diese Arbeiten gemäß dem beiliegenden Angebot**

**Vorlage: 602/2023**

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Bitte teilen Sie uns mögliche Befangenheitsverhältnisse bis zum Tag der Sitzung mit.

Ehningen, 30.10.2023



Thomas Riesch  
Verbandsvorsitzender

Beratungsunterlagen, die auch den Verbandsmitgliedern zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt

**Sitzungsvorlage GVV Gärtringen-Ehningen**  
**Vorlage Nr. 459/2023**

Amt / Sachgebiet:	Kämmerei
Bearbeiter*in:	Bär, Sabrina
Aktenzeichen:	031.811
Sitzungstermin:	08.11.2023 GVV
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

**Feststellung des Jahresabschlusses 2022 für den  
Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen**

**Beschlussvorschlag:**

1. Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Gärtringen/Ehningen am 08.11.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	28.555,58
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-28.555,58
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0
1.4	Außerordentliche Erträge	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0
1.6	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	0
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.352,72
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.555,58
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	9.797,14
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0
2.6	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0

2.7	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	9.797,14
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.10	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0
2.11	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	9.797,14
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-9.797,14
2.13	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	0
2.14	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	0
2.15	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	0
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	0
3.2	Sachvermögen	0
3.3	Finanzvermögen	0
3.4	Abgrenzungsposten	0
3.5	Nettoposition	0
3.6	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	0
3.7	Basiskapital	0
3.8	Rücklagen	0
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	0
3.11	Rückstellungen	0
3.12	Verbindlichkeiten	0
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0
3.14	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	0

2. Die Verbandskostenumlage wird festgestellt:

für die Gemeinde Gärtringen	9.602,96 €
für die Gemeinde Ehningen	6.992,62 €
<b>zusammen</b>	<b>16.595,58 €</b>

### **Sachverhalt:**

Der Jahresabschluss wurde von der Kämmererei der Gemeinde Ehningen aufgestellt. Nach § 95 b GemO ist dieser innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres von der Verbandsversammlung festzustellen.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wurden von der Verwaltung am 15.10.2021 aufgestellt und von der Verbandsversammlung am 25.10.2021 beschlossen.

Der Jahresabschluss des Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen zum 31.12.2022 nach § 95 Absatz 1 GemO wurde am 15.06.2023 aufgestellt.

Aufgestellt:  
Ehningen, 30.10.2023



**Thomas Riesch**  
Verbandsvorsitzender Bürgermeister

**Anlagen:** GVV\_ JA 2022\_Gesamtdokument

---

**Jahresabschluss 2022**  
**Gemeindeverwaltungsverband**  
**Gärtringen/Ehningen**

Gärtringen-Ehningen  
GVV  
08.11.2023

## Feststellungsbeschluss des Jahresabschlusses 2022 für den Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen

1. Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Gärtringen/Ehningen am 08.11.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	28.555,58
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-28.555,58
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0
1.4	Außerordentliche Erträge	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0
1.6	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	0
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.352,72
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.555,58
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	9.797,14
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0
2.6	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0
2.7	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	9.797,14
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.10	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0
2.11	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	9.797,14
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-9.797,14
2.13	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	0
2.14	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	0
2.15	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	0

<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	0
3.2	Sachvermögen	0
3.3	Finanzvermögen	0
3.4	Abgrenzungsposten	0
3.5	Nettoposition	0
3.6	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	<b>0</b>
3.7	Basiskapital	0
3.8	Rücklagen	0
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	0
3.11	Rückstellungen	0
3.12	Verbindlichkeiten	0
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0
3.14	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	<b>0</b>

2. Die Verbandskostenumlage wird festgestellt:

für die Gemeinde Gärtringen	9.602,96 €
für die Gemeinde Ehningen	6.992,62 €
<b>zusammen</b>	<b>16.595,58 €</b>

**Begründung:**

Der Jahresabschluss wurde von der Kämmererei der Gemeinde Ehningen aufgestellt. Nach § 95 b GemO ist dieser innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres von der Verbandsversammlung festzustellen. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wurden von der Verwaltung am 15.10.2021 aufgestellt und von der Verbandsversammlung am 25.10.2021 beschlossen. Der Jahresabschluss des Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen zum 31.12.2022 nach § 95 Absatz 1 GemO wurde am 15.06.2023 aufgestellt.

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Rechenschaftsbericht</b>	<b>Seite 5 - 6</b>
Wirtschaftliche Lage	Seite 5
Ausblick und Risiken	Seite 6
Deckung von Fehlbeträgen	Seite 6
Kennzahlen	Seite 6
<b>Gesamtergebnisrechnung 2022</b>	<b>Seite 7 - 8</b>
Zahlenwerk	Seite 7
Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung	Seite 8
<b>Gesamtfinanzrechnung 2022</b>	<b>Seite 9 - 11</b>
Zahlenwerk	Seite 9 - 10
Erläuterungen zur Gesamtfinanzrechnung	Seite 11
<b>Vermögensrechnung (Bilanz)</b>	<b>Seite 12 - 13</b>
Zahlenwerk	Seite 12
Erläuterung der Bilanzpositionen	Seite 13
<b>Anhang</b>	<b>Seite 14 - 15</b>
Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	Seite 14
Belastung künftiger Haushaltsjahre	Seite 14
Organe des GVV zum 31.12.2022	Seite 15
<b>Anlagen</b>	<b>Seite 16</b>

Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

## Rechenschaftsbericht

### Vorbemerkung

Nach § 95 Absatz 2 Satz 2 GemO und § 54 GemHVO wird im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung erläutert.

Im Rechenschaftsbericht werden der Ausblick und die Risiken des vergangenen Geschäftsjahres sowie die Deckung von Fehlbeträgen und die Kennzahlen behandelt.

### Wirtschaftliche Lage

Die wirtschaftliche Lage des Gemeindeverwaltungsverbandes Gärtringen-Ehningen ist seit Jahren konstant.

Die Erträge setzen sich zusammen aus den Zuweisungen und Zuschüssen des Landes i.H.v. 11.960,00 € und den allgemeinen Umlagen der Verbandskommunen i.H.v. 16.595,58 €. Die Zuweisungen nach § 26 FAG werden für die Gemeindeverbindungsstraße vom Landratsamt Böblingen an den GVV bezahlt. Die Umlagen der Verbandskommunen Gärtringen und Ehningen entfallen auf die jeweiligen Einwohnerzahlen. Die Umlage richtet sich nach dem Delta zwischen den Erträgen und den Aufwendungen. Die Umlage lag im Jahr 2022 bei 16.595,58 €. Darauf entfallen 6.992,62 € auf die Gemeinde Ehningen und 9.602,96 € auf die Gemeinde Gärtringen. Im Jahr 2021 lag die Umlage bei 10.797,14 €.

Die Aufwendungen sind im Jahr 2022 gestiegen. Dies entstand durch die Anpassung des Verwaltungskostenbeitrags, welcher vom Gemeindeverwaltungsverband an die Gemeinde Ehningen für die Führung der Verwaltung des Verbands, geleistet wird. Zudem wurden im Jahr 2022 die Kosten für die Allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2018-2020 der GPA zur Zahlung fällig.

Die Zuweisungen nach § 26 FAG bezüglich des Finanzausgleichs für die Gemeindeverbindungsstraße i.H.v. 11.960,00 € werden vom GVV an die Gemeinde Gärtringen weitergeleitet und fließen somit in die Gesamtergebnisrechnung als Aufwand ein.

Der Ergebnishaushalt ist ausgeglichen, da die fehlenden Erträge durch die Verbandsumlage auf die beiden Verbandsgemeinden verrechnet werden.

Der Ansatz im Gesamtergebnishaushalt von 30.200 € wurde durch das Rechnungsergebnis von 28.555,58 € um 1.644,42 € unterschritten.

### **Ausblick und Risiken**

Es wird davon ausgegangen, dass die Finanzen des GVV konstant und stabil bleiben. Es ist weder eine Erweiterung der Aufgaben des Verbandes noch sind Investitionen geplant.

Die Umlagezahlungen an den KVBW werden voraussichtlich leicht sinken. Dies ist bei der Planung des jeweiligen Haushalts zu berücksichtigen. Weitere Veränderungen sind nicht zu erwarten.

Das Rechnungsergebnis 2023 wird zum jetzigen Zeitpunkt vergleichbar ausfallen, wie das von 2022. Eventuelle zusätzliche Ausgaben, die über die Verbandsversammlung beschlossen werden, stellen für den Verein kein Risiko dar, da die Ausgaben durch die Verbandskommunen über die Verbandsumlage getragen werden.

### **Deckung von Fehlbeträgen**

Der Gesamtergebnishaushalt ist ausgeglichen. Aus diesem Grund entsteht kein Fehlbetrag, der gedeckt werden muss.

### **Kennzahlen**

Aufgrund von der Größe und dem Finanzvolumen des GVV ist eine Vergleichbarkeit aufgrund von Kennzahlen nicht möglich. Beim Jahresabschluss 2022 wird von der Berechnung und Ausweisung von Kennzahlen abgesehen.

## Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz. Festleg. i. HH-Vollzug 2022	Ermächt- übertrag aus 2021	verfügbar Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächt- übertrag. nach 2023
		Vorjahr	Ansatz	2022	Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2)				
		2021	2022	2022					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	22.757	30.200	28.556	-1.644	0	0	1.644	0
	31410000 Zuweisungen und Zuschüsse Land	11.960	12.000	11.960	-40	0	0	40	0
	31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	10.797	18.200	16.596	-1.604	0	0	1.604	0
<b>11 =</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>22.757</b>	<b>30.200</b>	<b>28.556</b>	<b>-1.644</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.644</b>	<b>0</b>
12 -	Personalaufwendungen	-9.718	-14.000	-9.854	4.146	0	0	-4.146	0
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.960	-12.100	-11.987	113	0	0	-113	0
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	-11.960	-12.000	-11.960	40	0	0	-40	0
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	0	-100	-27	73	0	0	-73	0
17 -	Transferaufwendungen	0	-3.000	-3.480	-480	0	0	480	0
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	0	-3.000	-3.480	-480	0	0	480	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.079	-1.100	-3.234	-2.134	0	0	2.134	0
	44410000 Betriebliche Steueraufwendungen	-79	-100	-79	21	0	0	-21	0
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-1.000	-1.000	-3.155	-2.155	0	0	2.155	0
<b>19 =</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-22.757</b>	<b>-30.200</b>	<b>-28.556</b>	<b>1.644</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.644</b>	<b>0</b>
<b>20 =</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>23 =</b>	<b>Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24 =</b>	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Die ordentlichen Erträge und Aufwendungen wurden im Haushaltsplan 2022 auf 30.200 € festgelegt.

Das Ergebnis der Erträge und Aufwendungen im Jahr 2022 liegt bei jeweils 28.555,58 €.

Das Ergebnis liegt um 1.644,42 € unter dem Planansatz.

Die hauptsächlichen Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplanansatz 2022 ergaben sich durch die entstanden verringerten Aufwendungen an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (Versorgungsumlage KVBW) i.H.v. 4.146,11 €. Zudem war die Verbandsumlage der Gemeinden um 1.604,42 € geringer als geplant. Diverse Mittel für besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen wurden nicht benötigt.

Die anderweitig nicht gedeckten Kosten werden in der **Verbandsabrechnung des Gemeindeverwaltungsverbandes** über die Verbandsmitglieder nach dem Einwohnerschlüssel des Vorjahres (Stand zum 30.06.) verteilt:

Anteil der Gemeinde Gärtringen	12.622 / 21.813 EW	9.602,96 €
Anteil der Gemeinde Ehningen	9.191 / 21.813 EW	<u>6.992,62 €</u>
Gesamte Verbandsumlage		<b>16.595,58 €</b>

Geplant war eine Verbandsumlage von 18.200 €.

## Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.	verfügbare	Ermächt.
		Vorjahr 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	2022 EUR	Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2) EUR	Festleg. & HH-Vollzug 2022 EUR	übertrag aus 2021 EUR	Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertrag. nach 2023 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.990	30.200	39.353	9.153	0	0	-9.153	0
	61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	11.960	12.000	11.960	-40	0	0	40	0
	61820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	13.030	18.200	27.393	9.193	0	0	-9.193	0
9	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.990	30.200	39.353	9.153	0	0	-9.153	0
10	- Personalauszahlungen	-9.718	-14.000	-9.854	4.146	0	0	-4.146	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.960	-12.100	-11.987	113	0	0	-113	0
	72120000 Unterh. des sonst. Unbew. Vermögens	-11.960	-12.000	-11.960	40	0	0	-40	0
	72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	0	-100	-27	73	0	0	-73	0
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0	-3.000	-3.480	-480	0	0	480	0
	73170000 Zuschüsse an private Unternehmen	0	-3.000	-3.480	-480	0	0	480	0
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-79	-1.100	-4.234	-3.134	0	0	3.134	0
	74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	-79	-100	-79	21	0	0	-21	0
	74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	-1.000	-4.155	-3.155	0	0	3.155	0
16	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-21.757	-30.200	-29.556	644	0	0	-644	0
17	= Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	3.233	0	9.797	9.797	0	0	-9.797	0
23	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
30	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
31	= Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.233	0	9.797	9.797	0	0	-9.797	0
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
36	= Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	3.233	0	9.797	9.797	0	0	-9.797	0
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	9.797		0					
	67920000 Kassenkredite	9.797		0					
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-13.030		-9.797					
	77920000 Kassenkredite	-13.030		-9.797					

Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänz. Festleg. i. HH-Vollzug 2022	Ermächt- übertrag aus 2021	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächt- übertrag. nach 2023
		2021 EUR	2022 EUR	2022 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-3.233		-9.797					
41	= Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0		0					
42	= Einbestand an Zahlungsmitteln	0		0					

GVV  
 Gärtringen-Ehningen  
 08.11.2023

### **Erläuterungen zur Gesamtfinanzzrechnung**

Die Gesamtfinanzzrechnung stellt die zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen dar, also wie sich die liquiden Mittel verändert haben. Diese zeigt den Bestand an Finanzierungsmitteln auf.

Die Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Jahr 2022 beträgt 39.352,72 €. Sie setzt sich zusammen aus der Verbandsumlage der Gemeinde Gärtringen und Ehningen für das Jahr 2021 und 2022 sowie den Mitteln aus dem Finanzausgleich. Die Umlagen der Gemeinden für das Jahr 2022 konnten noch im Jahr 2022 berechnet werden. Im Vergleich zum Planansatz wurde u.a. deshalb im Jahr 2022 9.152,72 € mehr eingezahlt als geplant.

Die Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Jahr 2022 belief sich auf 29.555,58 €. Sie setzt sich zusammen aus den Umlagezahlungen an den KVBW, den Auszahlungen des Finanzausgleichs an die Gemeinde Gärtringen, der Auszahlung für bes. Verwaltungs- und Betriebsausgaben, für die Allg. Finanzprüfung an die GPA sowie den sonstigen haushaltswirksamen Auszahlungen. Die Zahlung des Verwaltungskostenbeitrags an die Gemeinde Ehningen für 2021 ist erst im Jahr 2022 eingegangen. Im Vergleich zum Planansatz wurden im Jahr 2022 644,42 € weniger ausgezahlt als geplant.

Aus den Einzahlungen und Auszahlungen entsteht ein Zahlungsmittelüberschuss von 9.797,14 €. Es entsteht im Gesamtfinanzzergebnis ein Zahlungsmittelbedarf i.H.v. insgesamt 9.797,14 €.

**Bilanz**  
zum 31.12.2022

Aktivseite	Vorjahr 2021 - Euro -	Haushaltsjahr 2022 - Euro -	Passivseite	Vorjahr 2021 - Euro -	Haushaltsjahr 2022 - Euro -
<b>1. Vermögen</b>			<b>1. Eigenkapital</b>		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			1.1 Basiskapital		
<b>1.2 Sachvermögen</b>			<b>1.2 Rücklagen</b>		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses		
1.2.3 Infrastrukturvermögen			1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen		
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken			<b>1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses</b>		
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge			1.3.2 Jahresthebetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist		
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung			<b>2. Sonderposten</b>		
<b>1.3 Finanzvermögen</b>			2.1 für Investitionszuweisungen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			2.2 für Investitionsbeiträge		
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen			2.3 für Sonstiges		
1.3.3 Sondervermögen			<b>3. Rückstellungen</b>		
1.3.4 Ausleihungen			3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen		
1.3.5 Wertpapiere			3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen		
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	10.797,14 €		3.3 Stilllegungs- und Nachsorge-rückstellungen für Abfalldeponien		
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen			3.4 Gebührenüberschussrückstellungen		
1.3.8 Liquide Mittel			3.5 Alllastensanierungsrückstellungen		
<b>2 Abgrenzungsposten</b>			3.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen		
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten			3.7 Sonstige Rückstellungen		
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse			<b>4. Verbindlichkeiten</b>		
<b>3. Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)</b>			4.1 Anleihen		
			4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
			4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
			4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.000,00 €	
			4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
			4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	9.797,14 €	
			<b>5 Passive Rechnungsabgrenzungspost</b>		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>10.797,14 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>10.797,14 €</b>	<b>0,00 €</b>

### Erläuterung der Bilanzpositionen

Aktiva 0 €

---

Gemäß § 52 Abs. 3 GemHVO enthält die Aktivseite das Vermögen, die Abgrenzungsposten sowie einen ggf. nicht gedeckten Fehlbetrag. Die Aktivseite stellt die Mittelverwendung dar.

Passiva 0 €

---

Entsprechend § 52 Abs. 4 GemHVO enthält die Passivseite die Kapitalpositionen, die Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie die passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Die Passivseite einer Bilanz gibt somit Auskunft über die Mittelherkunft.

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

## Anhang

### **Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bilanz stellt den Stand des Vermögens und der Schulden des Gemeindeverwaltungsverbands Gärtringen-Ehningen zum 31.12.2022 dar. Sie basiert auf den Vorschriften der Gemeindeordnung sowie der Gemeindehaushaltsverordnung und ist nach den Vorgaben des § 52 GemHVO gegliedert.

Die Bewertungsgrundsätze nach § 43 GemHVO liegen der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände zugrunde.

Die Bewertung wurde wirklichkeitsgetreu und einzeln vorgenommen. Vorhersehbare Risiken und Verluste zum Bilanzstichtag sind berücksichtigt.

Aufwendungen und Erträge sind periodengerecht im Jahr der Zahlung berücksichtigt worden.

An den Bewertungsmethoden der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2017 wurde festgehalten.

Als Ansatz wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde gelegt.

Die Nutzungsdauer wird aufgrund der Abschreibungstabelle in der Kommunalverwaltung in Baden-Württemberg festgelegt.

Es werden nur Vermögensgegenstände über 1.000 € bilanziert.

### **Belastung künftiger Haushaltsjahre**

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre insbesondere Bürgschaften, Gewährleistungen, eingegangene Verpflichtungen oder in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen bestehen beim GVV Gärtringen-Ehningen nicht.

**Organe des GVV Gärtringen/Ehningen zum 31.12.2022**

**Verbandsvorsitzender am 31.12.2022:**

Thomas Riesch; Bürgermeister Gärtringen

**Verbandsversammlung am 31.12.2022:**

**Gemeinde Gärtringen:**

Matthias Bock

Eberhard Lutz

Peter Jost

Inge Friedrich

Margarete König

Uli Zinser

**Stellvertreter:**

Werner Bühler

Wolfgang Kindler

Peter Probst

Susanne Löhnert

Gerlinde Hörz

Jasmin Zinser

**Gemeinde Ehningen:**

Ursula Kenntner

Stefan Tafel

Christine Werner

Doris Wagner-Ziegler

Jutta Schießler

Marianne Sariboga

**Stellvertreter:**

Alexander Jäger

Roland Sichler

Harald Bürkle

Daniela Toscano

Rainer Klein

Gisa Fichtner

## Anlagen

Da der Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen keine Schulden, Investitionszuschüsse, Rückstellungen, Rücklagen und Beteiligungen hat ist ein separates Ausweisen dieser Posten entbehrlich.

Der Jahresabschluss ist von der Verbandversammlung nach § 95 b Abs. 1 GemO in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) festzustellen. Der Beschluss ist der Rechtsaufsichtsbehörde nach § 95 b Abs. 2 GemO mitzuteilen. Von der ortsüblichen Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses wird abgesehen.

Der Jahresabschluss des Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen zum 31.12.2022 nach § 95 Absatz 1 GemO wird hiermit aufgestellt.

Ehningen, den 15.06.2023



Thomas Riesch  
Verbandsvorsitzender



Sabrina Bär  
Kämmerei

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

<b>Sitzungsvorlage GVV Gärtringen-Ehningen Vorlage Nr. 596/2023</b>	
Amt / Sachgebiet:	Kämmerei
Bearbeiter*in:	Bär, Sabrina
Aktenzeichen:	031.11
Sitzungstermin:	08.11.2023 GVV
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

## Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024

### Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 werden beschlossen.

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 08.11.2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt.

#### 1. Im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	33.855 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	33.855 €
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>0 €</b>
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.3 und 1.4)	<b>0 €</b>
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	<b>0 €</b>
1.9	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.5 und 1.8) von	<b>0 €</b>

2. Im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	33.855 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	33.855 €
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>0 €</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>0 €</b>
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo 2.3 und 2.6) von	<b>0 €</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	<b>Veranschlagte Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>0 €</b>
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo 2.7 und 2.10) von	<b>0 €</b>

**§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

**§3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €

**§ 4 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 21.855 €

Die Verbandsumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 festgesetzt auf 21.855 €  
Dieser Betrag ist ein Planansatz. Die endgültige Höhe richtet sich nach dem Rechnungsergebnis.

### **Sachverhalt:**

Die Kämmererei der Gemeinde Ehningen hat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 erstellt. Sie sollen in der Verbandsversammlung beschlossen werden.

Aufgestellt:  
Ehningen, 30.10.2023



**Thomas Riesch**  
Verbandsvorsitzender Bürgermeister

**Anlagen:**

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

---

**Haushaltsplan 2024**  
**Gemeindeverwaltungsverband**  
**Gärtringen/Ehningen**

Gärtringen/Ehningen  
GVV  
08.11.2023

## Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen-Ehningen

### Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 08.11.2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

#### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1. Im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	33.855 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	33.855 €
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>0 €</b>
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.3 und 1.4)	<b>0 €</b>
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	<b>0 €</b>
1.9	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.5 und 1.8) von	<b>0 €</b>

2. Im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	33.855 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	33.855 €
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>0 €</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>0 €</b>
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo 2.3 und 2.6) von	<b>0 €</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	<b>Veranschlagte Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>0 €</b>
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo 2.7 und 2.10) von	<b>0 €</b>

## § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

## §3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €

## § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 21.855 €

Die Verbandsumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 festgesetzt auf 21.855 €  
Dieser Betrag ist ein Planansatz. Die endgültige Höhe richtet sich nach dem Rechnungsergebnis.

Ehningen, den 20.10.2023

Verbandsvorsitzender  
Bürgermeister



Thomas Riesch

# Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen-Ehningen

## Vorbericht zum Haushaltsplan 2024

Der Gemeindeverwaltungsverband wurde 1974 gegründet. Mitglieder sind die Gemeinden Gärtringen und Ehningen.

Nach der Verbandssatzung

- berät der Verband die Mitgliedsgemeinden in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben
- erledigt der Verband für seine Mitgliedsgemeinden die folgenden Geschäfte der Gemeindeverwaltungen nach den Beschlüssen der Gemeindeorgane:
  - die technischen Angelegenheiten bei der verbindlichen Bauleitplanung und der Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen sowie von Maßnahmen nach dem Städtebauförderungsgesetz,
  - die Planung, Bauleitung und örtliche Bauaufsicht bei den Vorhaben des Hoch- und Tiefbaus,
  - die Unterhaltung und den Ausbau der Gewässer zweiter Ordnung,
  - die Einrichtung eines Bauhofs.
- erfüllt der Verband anstelle der Mitgliedsgemeinden in eigener Zuständigkeit die folgenden Aufgaben:
  - die vorbereitende Bauleitplanung,
  - die Aufgaben des Trägers der Straßenbaulast für die Gemeindeverbindungsstraßen.

Verbandsvorsitzender ist seit 21.10.2019 der Bürgermeister der Gemeinde Gärtringen. Der Bürgermeister der Gemeinde Ehningen ist seit dem 20.07.2020 stellvertretender Verbandsvorsitzender.

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbands ist Gärtringen. Die Geschäfte der laufenden Verwaltung werden vom Verbandsvorsitzenden geführt. Seit dem 01.01.2011 hat die Gemeinde Ehningen die Aufgaben der Verbandsverwaltung übernommen. Die Abwicklung der technischen Geschäfte wird von den beiden Verbandsgemeinden in eigener Regie durchgeführt.

Soweit für die Bauleitplanung Kosten anfallen, werden diese unmittelbar von der betroffenen Gemeinde getragen.

Jede Verbandsgemeinde betreibt einen eigenen Bauhof.

Gemeindeverbindungsstraßen sind nur noch in der Gemeinde Gärtringen mit einer Gesamtlänge von 4,6 km vorhanden. Die zweckgebundenen Zuweisungen stehen ausschließlich der Gemeinde Gärtringen zu.

Der Gemeindeverwaltungsverband hat seit 1995 kein eigenes Personal mehr. Eine Stellensatzung ist deshalb entbehrlich.

Die Verarbeitung der Haushaltsdaten erfolgt seit der Übernahme der Verbandsverwaltung durch die Gemeinde Ehningen über das Finanzwesenprogramm SAP, derzeit bei Komm.ONE.

Eine gesonderte Kassenführung ist entbehrlich. Auf die Ausweisung einer eigenen Rücklage wurde verzichtet.

Im Finanzhaushalt werden nur Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit aufgestellt. Es werden keine Vermögenswerte verwaltet, deshalb werden keine vermögenswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt.

Die durch andere Erträge nicht gedeckten Aufwendungen werden entsprechend der Verbandssatzung nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen verteilt. Nach der Berechnung fallen voraussichtlich folgende **Verbandsumlagen** an:

im Haushaltsjahr	2024
• Gemeinde Gärtringen	12.634,29 €
• Gemeinde Ehningen	<u>9.220,71 €</u>
• zusammen	<b>21.855,00 €</b>

Der Haushaltsplan ist nach der Beschlussfassung durch die Verbandsversammlung der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen. Eine Bekanntmachung der Haushaltssatzung in den Verbandsgemeinden mit Auslegung des Haushaltsplans am Sitz der Verwaltung erfolgt erst nach Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Ehningen, den 20.10.2023



Sabrina Bär  
**Kämmerei | Gemeinde Ehningen**





Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts	Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt										
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenträgereinlagen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 - 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf (-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9))	
PB54	12.000	0	0	-12.000	0	0	0	0	0	0	0
PB61	21.855	0	-11.000	-7.100	-500	-3.255	0	0	0	0	0
6110	21.855	0	0	0	-500	0	0	0	0	0	21.355
6120	0	0	-11.000	-7.100	0	-3.255	0	0	0	0	-21.355
Summe	33.855	0	-11.000	-19.100	-500	-3.255	0	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts	1 anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	3 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	4 Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmitteleüberschuss/-bedarf (Σ Spalten 1-3) EUR	5 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	6 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	7 anteiliger veranschlagter Finanzierungsmitteleüberschuss/-bedarf (Σ Spalten 1-3,5,6) EUR	8 Verpflichtungsermächtigungen EUR
6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen	21.355	0	0	21.355	0	0	21.355	0
6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-21.355	0	0	-21.355	0	0	-21.355	0

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

## TH01 GVV Gärtringen - Ehningen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	11.960	12.000	12.000
	31410000 Zuweisungen und Zuschüsse Land	11.960	12.000	12.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>11.960</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.960	-12.000	-12.000
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	-11.960	-12.000	-12.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.960</b>	<b>-12.000</b>	<b>-12.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

## TH02 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	16.596	14.855	21.855
	31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	16.596	14.855	21.855
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>16.596</b>	<b>14.855</b>	<b>21.855</b>
12	- Personalaufwendungen	-9.854	-11.000	-11.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27	-100	-7.100
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	-27	-100	-7.100
17	- Transferaufwendungen	-3.480	-500	-500
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	-3.480	-500	-500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.234	-3.255	-3.255
	44410000 Betriebliche Steueraufwendungen	-79	-100	-100
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-3.155	-3.155	-3.155
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-16.596</b>	<b>-14.855</b>	<b>-21.855</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

# Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen-Ehningen

## Stellenplan

Anlage 1  
zum HHPL 2024

Der Gemeindeverwaltungsverband hat seit 01.01.1995 kein eigenes Personal mehr.  
Die Aufstellung eines Stellenplans ist entbehrlich.

-----

## Finanzplan

Anlage 2  
zum HHPL 2024

Die Finanzplanung bis 2027 wird im Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt dargestellt.

-----

## Verwaltungskostenbeitrag

Anlage 3  
zum HHPL 2024

Für die Tätigkeit der Gemeindeverwaltung Ehningen wird ein pauschaler Verwaltungskostenbeitrag von vergütet.

**3.155 €**

-----

## Übersicht über den Stand der Rücklagen, Rückstellungen und Schulden

Anlage 4  
zum HHPL 2024

Rücklagen, Rückstellungen und Schulden sind nicht vorhanden.

-----

## Berechnung der Verbandsumlage

Anlage 5  
zum HHPL 2024

Die durch andere Erträge nicht gedeckten Aufwendungen sind auf die Verbandsgemeinden zu verteilen. Die Kostenverteilung erfolgt nach den Einwohnerzahlen zum 30. Juni des vorausgegangenen Haushaltsjahres (§ 143 GemO).

Auf die Verbandsgemeinden entfallen im:

im HHJ. 2024

Gärtringen	ca. 12.832 / 22.197	12.634,29 €
Ehningen	ca. 9.365 / 22.197	9.220,71 €
zusammen		<b>21.855,00 €</b>

Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten <sup>1)</sup>	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn <sup>2)</sup>	- €				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn <sup>3)</sup>	- €				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	- €				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	- €				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn <sup>4)</sup>	- €				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	- €				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	- €				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	- €				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr <sup>5)</sup>	- €				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	- €				
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) <sup>6)</sup>	- €	- €	- €	- €	- €
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	- €	- €	- €	- €	- €
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	- €	- €	- €	- €	- €
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden <sup>7)</sup>	- €	- €	- €	- €	- €
12	= vorausss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	€	- €	- €	- €	- €
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	506 €	521 €	602 €	617 €	617 €

- <sup>1)</sup> Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden.  
Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres. Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile
- <sup>2)</sup> Zeile
- <sup>3)</sup> Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach der dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden
- <sup>4)</sup> Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und
- <sup>5)</sup> Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO)
- <sup>6)</sup> Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden
- <sup>7)</sup> Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.
- <sup>8)</sup> Auf den Druck der Spalte kann im Haushaltsplan verzichtet werden.

**Hinweis:**

Die Abwicklung der Kassengeschäfte erfolgt über die Einheitskasse der Gemeinde Ehningen. Die Einnahmen und Ausgaben werden durch die Verbandsumlage gedeckt.

<b>Sitzungsvorlage GVV Gärtringen-Ehningen Vorlage Nr. 602/2023</b>	
Amt / Sachgebiet:	Bauamt
Bearbeiter*in:	Samsel, Georg
Aktenzeichen:	60-621.3; 031.13-GS
Sitzungstermin:	08.11.2023 GVV
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

**Beschluss digitale Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2005, dessen letzte digitale Gesamtversion vom 16. September 2011 stammt und die Änderungen bis einschließlich der 3. Änderung abbildet. Beauftragung des Ingenieurbüros Baldauf für diese Arbeiten gemäß dem beiliegenden Angebot**

**Beschlussvorschlag:**

- 1) Beschluss digitale Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2005 (bis einschließlich 3.Änderung) um die bereits rechtskräftigen Änderungen bis zur 6. Änderung und die bisher geplanten Änderungen von der 7. – 14. Änderung einzuarbeiten.
- 2) Diese erfolgt in 2 Schritten. Schritt 1 wird jetzt beauftragt der eine CAD-basierte Umsetzung vorsieht mit Export als PDF (wie bisherige Datengrundlage in GeOnline) und zusätzlich als DWG UND SHP für CAD-Anwendungen. In Schritt 1 werden mittels der Anwendung StadtCAD die Datenfelder für die Attributierung mit angelegt, so dass in einem späteren Schritt 2 dann bei Bedarf die komplette INSPIRE-EU-Richtlinien-konforme Umsetzung ermöglicht wird die dann einen Im- und Export im standardisierten Datenmodell XPlan-GML ermöglicht.
- 3) Das bisherige Koordinatensystem Gauss-Krüger (DHDN) wird auf das aktuelle amtliche Koordinatensystem UTM (ETRS 89) umgestellt.
- 4) Beauftragung des Ingenieurbüros Baldauf für diese Arbeiten gemäß dem beiliegenden Angebot.

**Sachverhalt:**

Der Flächennutzungsplan 2005, dessen 6. Änderung mit öffentlicher Bekanntmachungen vom März 2023 rechtskräftig ist, stellt derzeit im digitalen Gesamtplan nur den Stand bis zur 3. Änderung am 16. September 2011 dar.

Alle weiteren Änderungen werden derzeit nur in Einzel-Änderungsplänen geführt und wurden noch nicht in den digitalen Gesamtplan eingepflegt der als Darstellungsgrundlage für das WebGIS GEonline dient.

Somit ist die Darstellung mittlerweile über 12 Jahre alt und in einigen Bereichen nicht mehr aktuell. Hier gilt es:

- 1) Aktualisierung Kataster / ALK
- 2) Aktualisierung Grünzüge und Grünzäsuren des Regionalplans
- 3) Übernahme der geänderten NATURA 2000-Flächen innerhalb des GVV-Gebietes. Dies gilt auch für die § 32 Biotopkartierung, die Waldbiotope, den Naturpark Schönbuch sowie die Naturdenkmale gemäß aktuellen Daten der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW).
- 4) Aktualisierung HQ-100 Flächen
- 5) Aktualisierung Flächen aus dem Bodenschutz- und Altlastenkataster
- 6) Prüfung ob es Bebauungspläne gibt die bereits in Kraft getreten sind und die Genehmigung durch das Landratsamt Böblingen vorliegt. Falls es hier Bedarf gibt werden die Festsetzungen rechtsverbindlicher Bebauungspläne zur Berichtigung der planerischen Grundlage des Flächennutzungsplanes im **Nachvollzug** dargestellt.
- 7) Für Bebauungspläne im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durch deren Änderung die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebiets nicht beeinträchtigt wird, ist eine Abweichung von der Darstellung des Flächennutzungsplans zulässig. Der Flächennutzungsplan wird somit in den entsprechenden Bereichen gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 **im Wege der Berichtigung angepasst**
- 8) Überlegung für welche Flächen in den nächsten Jahren eine geänderte bauliche Nutzung einzuplanen ist. Dies wären beispielsweise Erweiterungen / Arrondierungen Gemeinbedarfsflächen für Sportanlagen und Kinderhaus, Wohn-, Gewerbe- und Mischgebiete. Schaffung von Flächen für Photovoltaik und Windkraft.

#### **Vorhandene Datengrundlage des Flächennutzungsplans 2005**

Die bisherige digitale Fassung des Flächennutzungsplanes 2005 wurde mit einer CAD-Anwendung erstellt und kann teilweise als Grundlage für die Fortschreibung herangezogen werden. Die CAD-Daten sind in dem 2011 noch amtlichem Koordinatensystem Gauß-Krüger (DHDN) geführt. Leider sind jedoch die Nutzungsartenflächen nicht gänzlich konsistent mit einer geschlossenen Polylinie vorhanden.

Hier wurden um Symbole und Beschriebe Inseln definiert, so dass eine Flächenstatistik auf dieser Basis nicht erstellt werden kann. Ein weiteres Problem stellen doppelte Flächendefinitionen dar. Hier wurden vorhandene Nutzungsartenflächen teilweise nicht angepasst, wenn geänderte Nutzungsarten definiert wurden, so dass diese Flächen dann doppelt vorhanden sind in der Statistik.

Des Weiteren besteht die Gefahr, dass dann nach der Übernahme in die Flächennutzungsplanaktualisierung eine veraltete Nutzungsart dargestellt wird.

Hier bedarf es detaillierter Prüfung und Bereinigung von fehlerhaften Flächendefinitionen. Für die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes ist auch zu entscheiden auf welcher Basis die digitale Version erstellt werden soll.

Das Büro Baldauf hat in seiner Präsentation im GVV am 24.10.2022 2 Schritte (Varianten) vorgestellt (s. Präsentation im Anhang)

a) **Schritt 1:**

Die **klassische Variante stellt eine CAD-basierte Lösung** dar. Hier werden die verschiedenen Arten der baulichen Nutzung, Symbole, Texte, Leitungen, Biotope, Überschwemmungsgebiete, Natur- und Landschaftsschutzgebiete,... auf unterschiedlichen Ebenen (Layern) dargestellt und umgesetzt gemäß den Vorgaben der Planzeichenverordnung. Eine statistische Auswertung der vorhandenen Nutzungsarten ist nicht automatisiert möglich. Hier können Gesamtflächen über die unterschiedlichen Ebenen generiert werden, die dann händisch in Tabellen zusammengestellt werden können. **Wichtig ist, dass in Schritt 1 gleich der Schritt 2 mit vorbereitet wird** durch die Hinterlegung eines Datenmodells zur späteren Dateneingabe (Attributierung) mittels der Anwendung StadtCAD die im Bereich der Bauleitplanung zu den Marktführern gehört. Ein lückenloser Export mit allen komplexen Inhalten ist gemäß der Planzeichenverordnung im PDF-Format gewährleistet und sichert somit eine rechtssichere Datengrundlage zur Implementierung im WebGIS GeOnline welches von Gärtringen und Ehningen als Auskunftssystem genutzt wird. Ebenso ist ein Export in den CAD-Formaten DWG und SHP vorgesehen um für andere Planungen die genauen Geometrien einfach über diese Standardschnittstellen einlesen zu können. Dieser Export funktioniert für die flächenhaften Nutzungsartenflächen problemlos. Zu Verlusten bzw. abweichenden Darstellung kann es jedoch bei Linienarten und Symbolen kommen da hier die unterschiedlichen Systeme nicht immer vollständig kompatibel sind und auf die selbe Zeichen- und Symbolbibliotheken zurückgreifen.

Aus diesem Grund hat die EU im Jahr 2007 eine INSPIRE-Richtlinie erlassen die das Ziel einer einheitlichen europäischen Geodateninfrastruktur verfolgt. Seit 2009 wurde die Richtlinie auch in Landesrecht umgesetzt. Mit der Umsetzung läuft es jedoch noch sehr schleppend. Wegen des großen Arbeitsaufwandes vorhandene Datenbestände in Datenmodelle zu implementieren mit vollständiger Attributierung gibt es in Baden-Württemberg meines Wissens nach immer noch keinen Flächennutzungsplan der diese Vorgaben komplett erfüllt. Die Softwareprodukte StadtCAD und GeOnline verfügen über die XPlanung-Schnittstelle zum Datenimport- und -export. Da bisher jedoch kaum „reale“ Daten zum Testen vorliegen ist derzeit auch hier eine problemlose, fehlerfreie Implementierung des Datenmodells nicht gewährleistet.

Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor den Schritt 2 erst dann anzugehen, wenn die Schnittstelle XPlanung sich auf dem Markt wirklich als praxistauglich etabliert hat und die Investition in die aufwändige Attributierung sich dann auch lohnt.

Bei der vom Büro Baldauf vorgeschlagenen Lösung ist es auch problemlos möglich dies nachgestellt anzugehen, da die jetzige Datengrundlage bereits das Datenmodell zur späteren Ergänzung mit enthält.

b) **Schritt 2:**

Die **GIS-basierte Variante** baut auf einem in den EU-INSPIRE-Richtlinien definierten **Datenmodell** auf. Hier werden alle Elemente als Objektklassen im Datenmodell mit Attributen gespeichert. Dieses Datenmodell ermöglicht dann automatisierte „tagesaktuelle“ Flächenanalysen und Statistiken, so dass sich ohne händische Nacharbeit eine statistische Auskunft erzeugen lässt. Hier können dann auch Entwicklungen der Nutzungsarten dokumentiert werden um einen chronologischen Ablauf ableiten zu können. Die graphische Umsetzung erfolgt ebenso wie bei der CAD-basierten Lösung nach der Planzeichenverordnung. Der Austausch von Daten mit anderen Softwareprodukten wird dann über die INSPIRE-Richtlinien-konforme Schnittstelle XPlanung (XPlanGML) verlustfrei ermöglicht.

Beide Varianten sind graphisch nicht unterscheidbar und können als Grundlage für die Darstellung im WebGIS GeOnline verwendet werden.

Das Büro Baldauf hat am 24.10.2022 auf der GVV-Sitzung Beispiele aus deren Praxis vorgestellt. So wurde beispielsweise kürzlich angrenzend an den GVV Gärtringen / Ehningen der Flächennutzungsplan für den VA Holzgerlingen erstellt (s. Anhang). Mit dem Büro Baldauf arbeitet die Gemeinde Gärtringen über viele Jahre schon mit zahlreichen Bebauungsplan- und Flächennutzungsplanänderungsverfahren vertrauensvoll zusammen.

Das beiliegende Angebot des Büros Baldauf basiert auf einer Abrechnung nach dem tatsächlichen Zeitaufwand und wurde vorläufig auf netto 10.000,00 € gedeckelt. Dies ist für beide Seiten die fairste Lösung. Eine Abrechnung nach der HOAI läge bei einem Vielfachen dieser Summe.

Bei den Vorberatungen im Gemeinderat Gärtringen am 11.10.2022 und im GVV Gärtringen / Ehningen am 24.10.2022 bestand ein breiter Konsens, dass an einer digitalen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des mittlerweile 12 Jahre alten Datenbestandes nichts mehr vorbei führt. Dies ist heutzutage Stand der Technik und demnach „zwingend notwendig.“

**Eine rechtssichere Datengrundlage im WebGIS GeOnline setzt voraus, dass die Flächennutzungsplanänderungen künftig zeitnah eingepflegt werden können.**

Die Verwaltung stellt folgenden Beschlussantrag:

- 1) Beschluss digitale Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2005 (bis einschließlich 3.Änderung) um die bereits rechtskräftigen Änderungen bis zur 6. Änderung und die bisher geplanten Änderungen von der 7. – 14. Änderung einzuarbeiten.
- 2) Diese erfolgt in 2 Schritten. Schritt 1 wird jetzt beauftragt der eine CAD-basierte Umsetzung vorsieht mit Export als PDF (wie bisherige Datengrundlage in GeOnline) und zusätzlich als DWG UND SHP für CAD-Anwendungen. In Schritt 1 werden mittels der Anwendung StadtCAD die Datenfelder für die Attributierung mit angelegt, so dass in einem späteren Schritt 2 dann bei Bedarf die komplette INSPIRE-EU-Richtlinien-konforme Umsetzung ermöglicht wird die dann einen Im- und Export im standardisierten Datenmodell XPlan-GML ermöglicht.
- 3) Das bisherige Koordinatensystem Gauss-Krüger (DHDN) wird auf das aktuelle amtliche Koordinatensystem UTM (ETRS 89) umgestellt.
- 4) Beauftragung des Ingenieurbüros Baldauf für diese Arbeiten gemäß dem beiliegenden Angebot.

### **Finanzierung:**

Die Finanzierung wird im kommenden HHPL des GVV mit 7000 € aufgenommen und im HHPL des GVV von 2025 voraussichtlich mit 5000 €.

Aufgestellt:  
Ehningen, 30.10.2023



**Thomas Riesch**  
Verbandsvorsitzender Bürgermeister

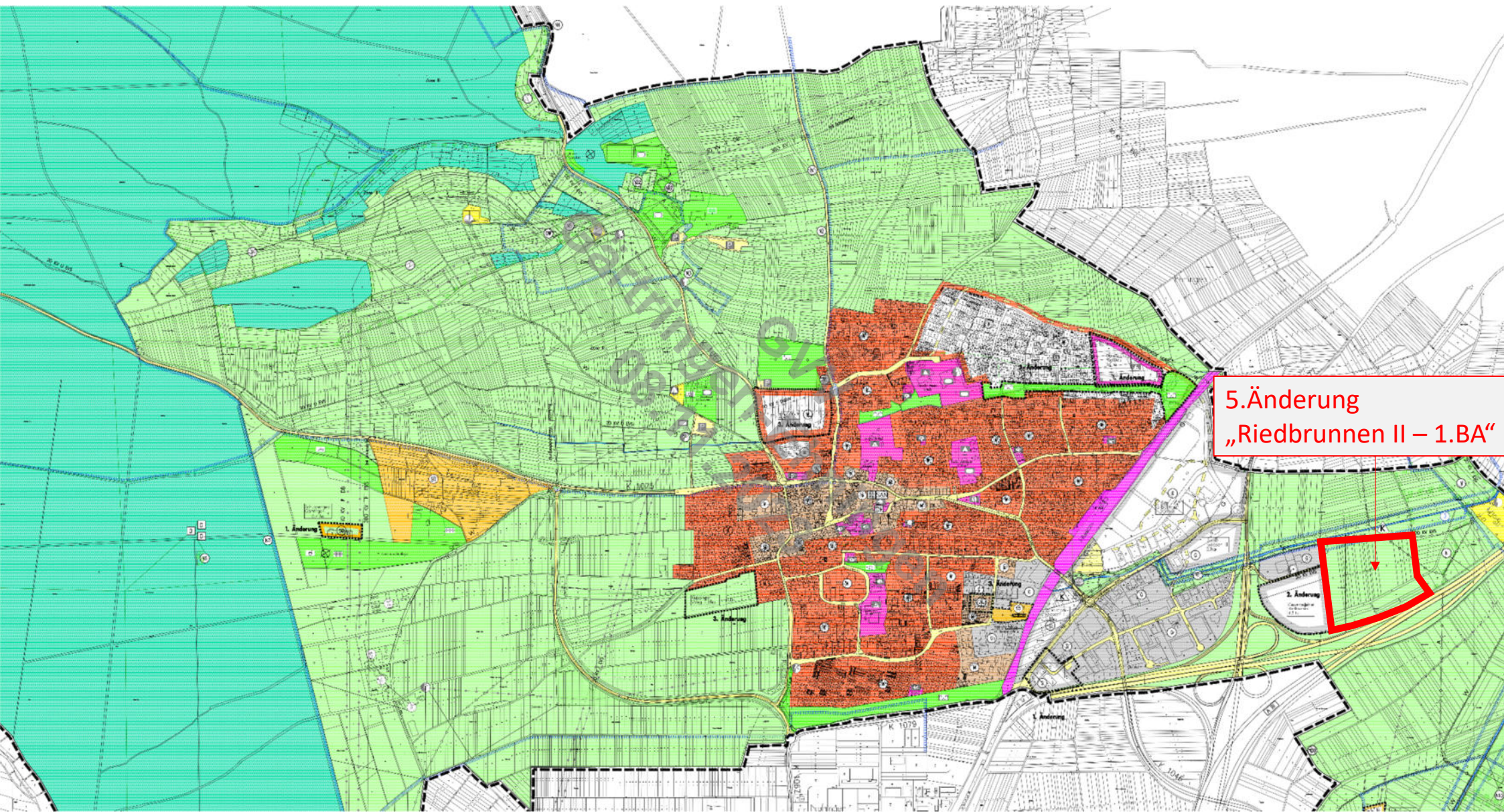
**Anlage** Anlage 1.1\_Zusammenstellungen der Teiländerungen des FNP 2005 für  
**n:** den Bereich Gärtringen bis einschließlich 13. Änderung  
Anlage  
1.2\_Digitale\_Fortschreibung\_des\_Flächennutzungsplanes\_2005\_Teiländer  
ungen\_\_Ehningen  
Anlage 2\_Präsentation des Ingenieurbüros Baldauf „Digitale Fortschreibung  
FNP 2005,“  
Anlage 3\_Angebot des Ingenieurbüros Baldauf

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023

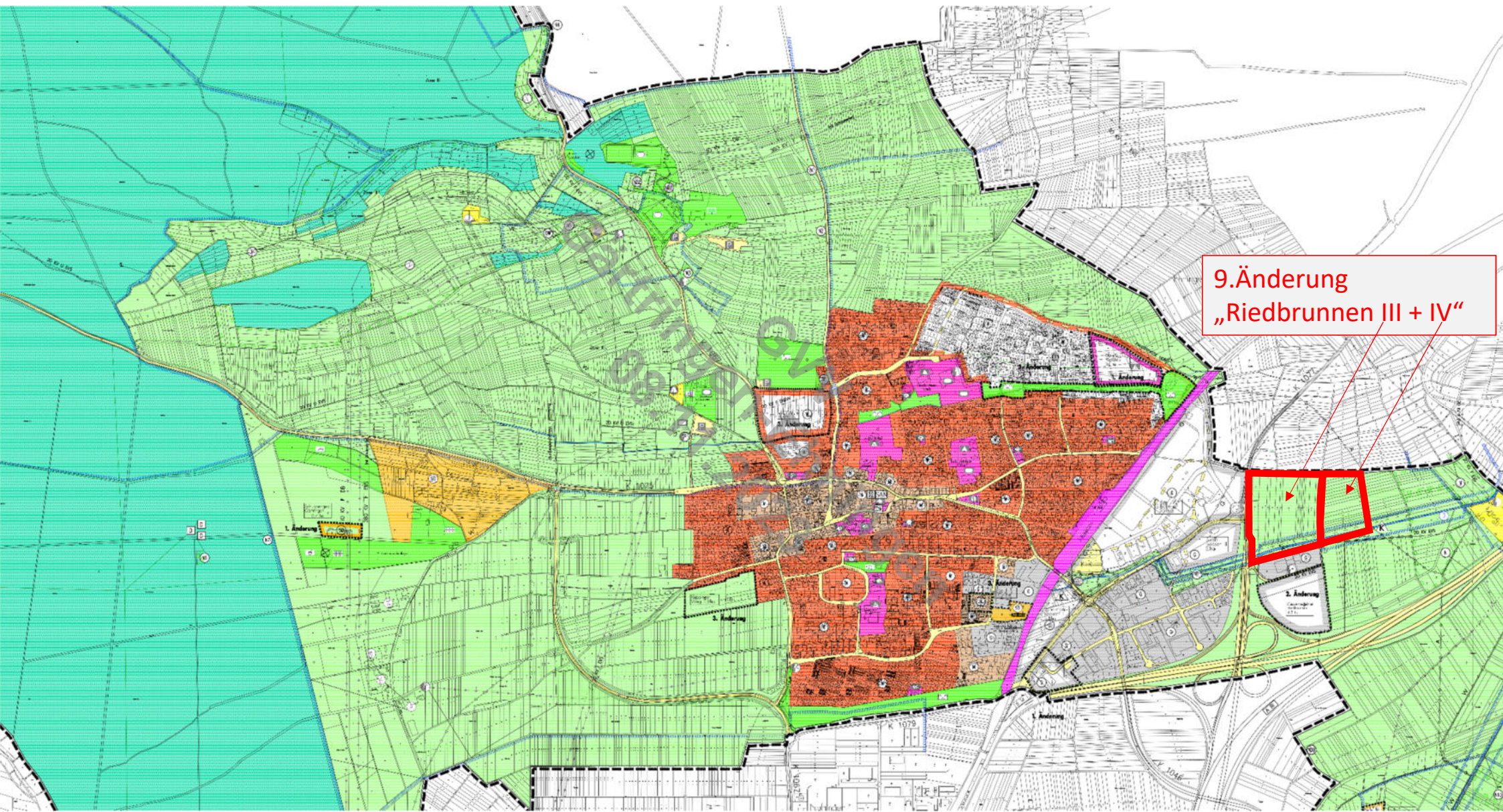
Digitale Fortschreibung des  
Flächennutzungsplanes 2005  
des GVV Gärtringen / Ehningen  
Zusammenstellungen der Teiländerungen  
der Gemeinde Gärtringen

(Stand des letzten Gesamtplans vom 16. September 2011)



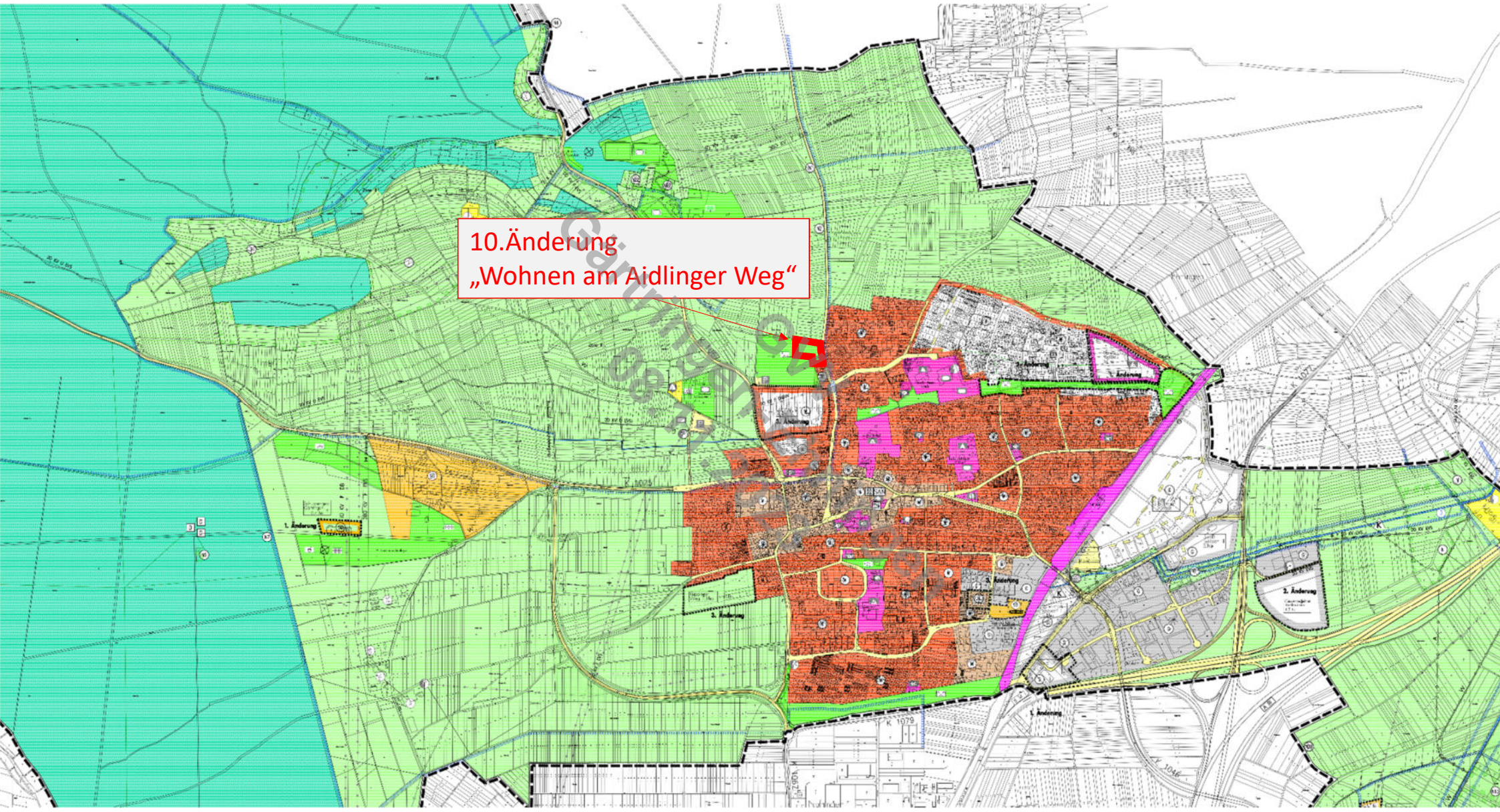


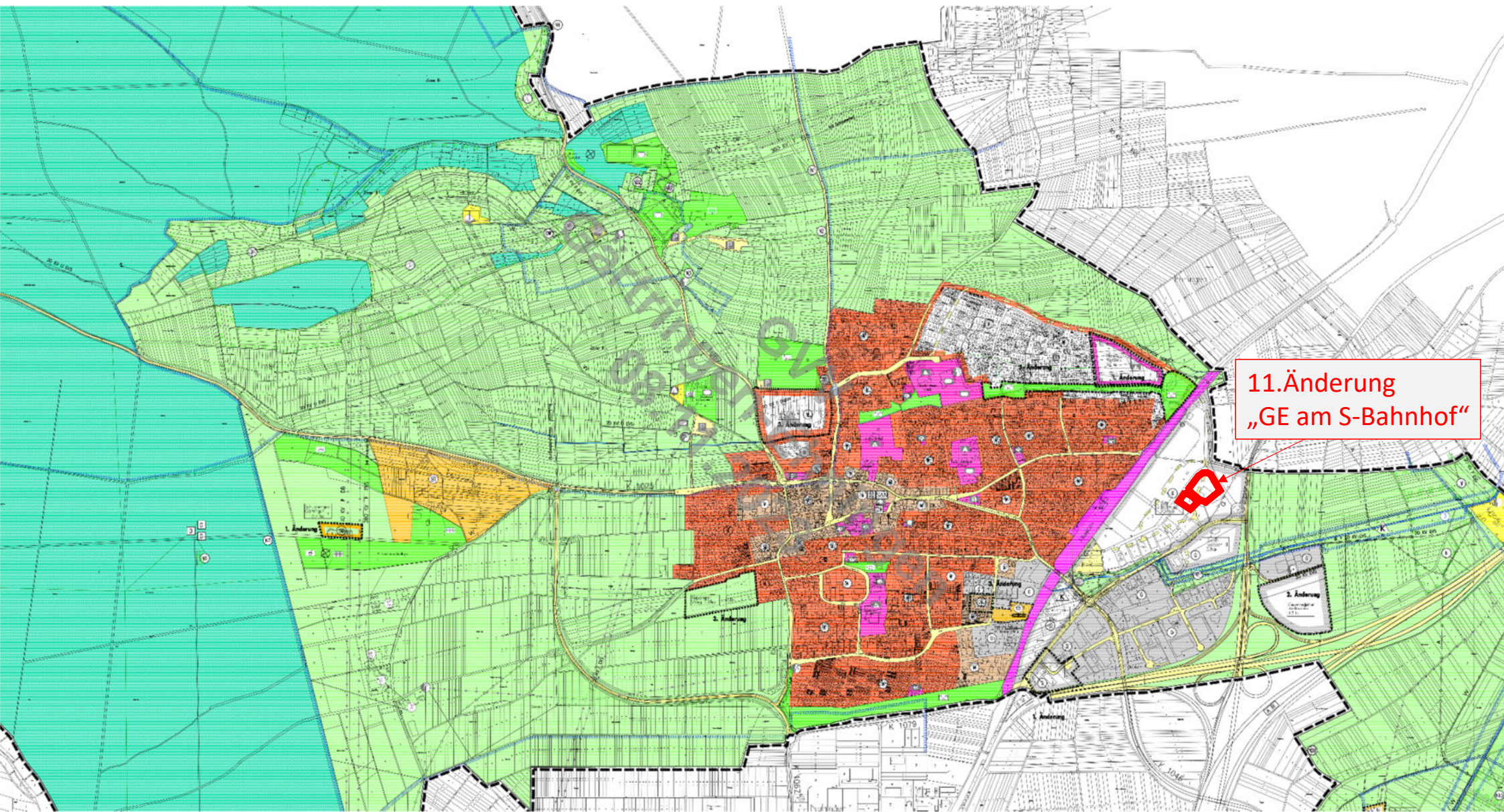
5. Änderung  
„Riedbrunnen II – 1.BA“



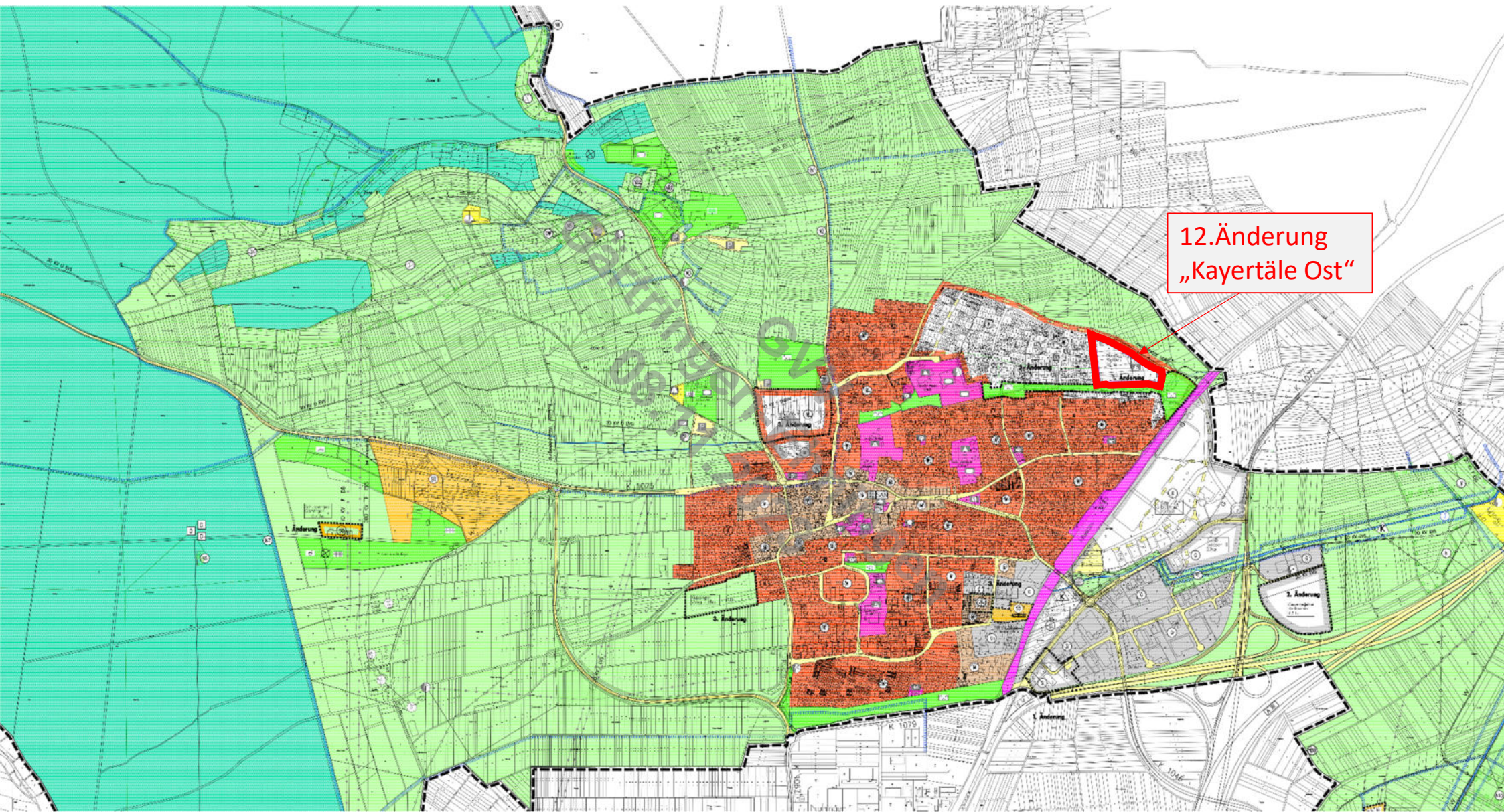
9.Änderung  
„Riedbrunnen III + IV“

10.Änderung  
„Wohnen am Aidlinger Weg“



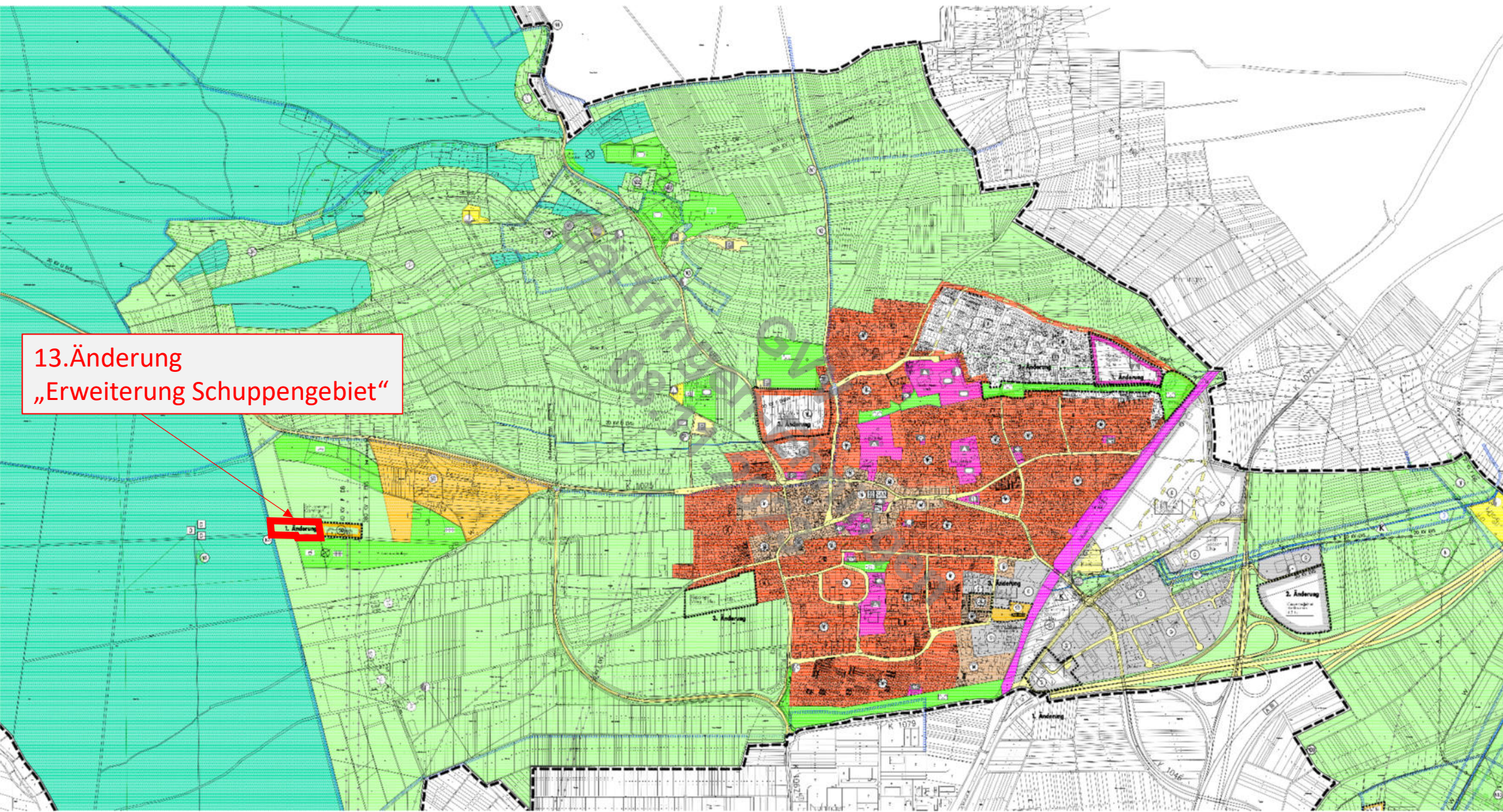


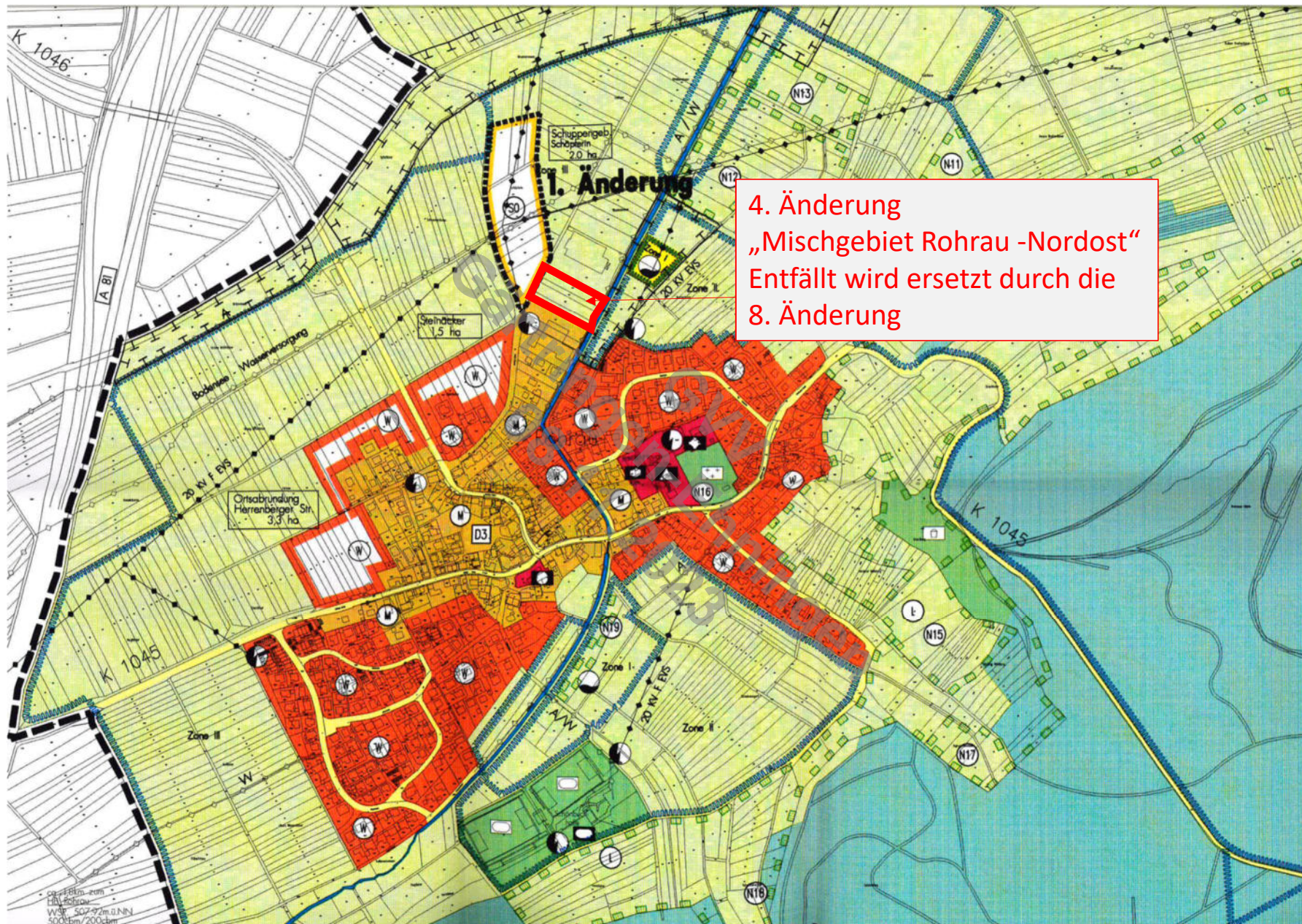
11. Änderung  
„GE am S-Bahnhof“



12. Änderung  
„Kayertäle Ost“

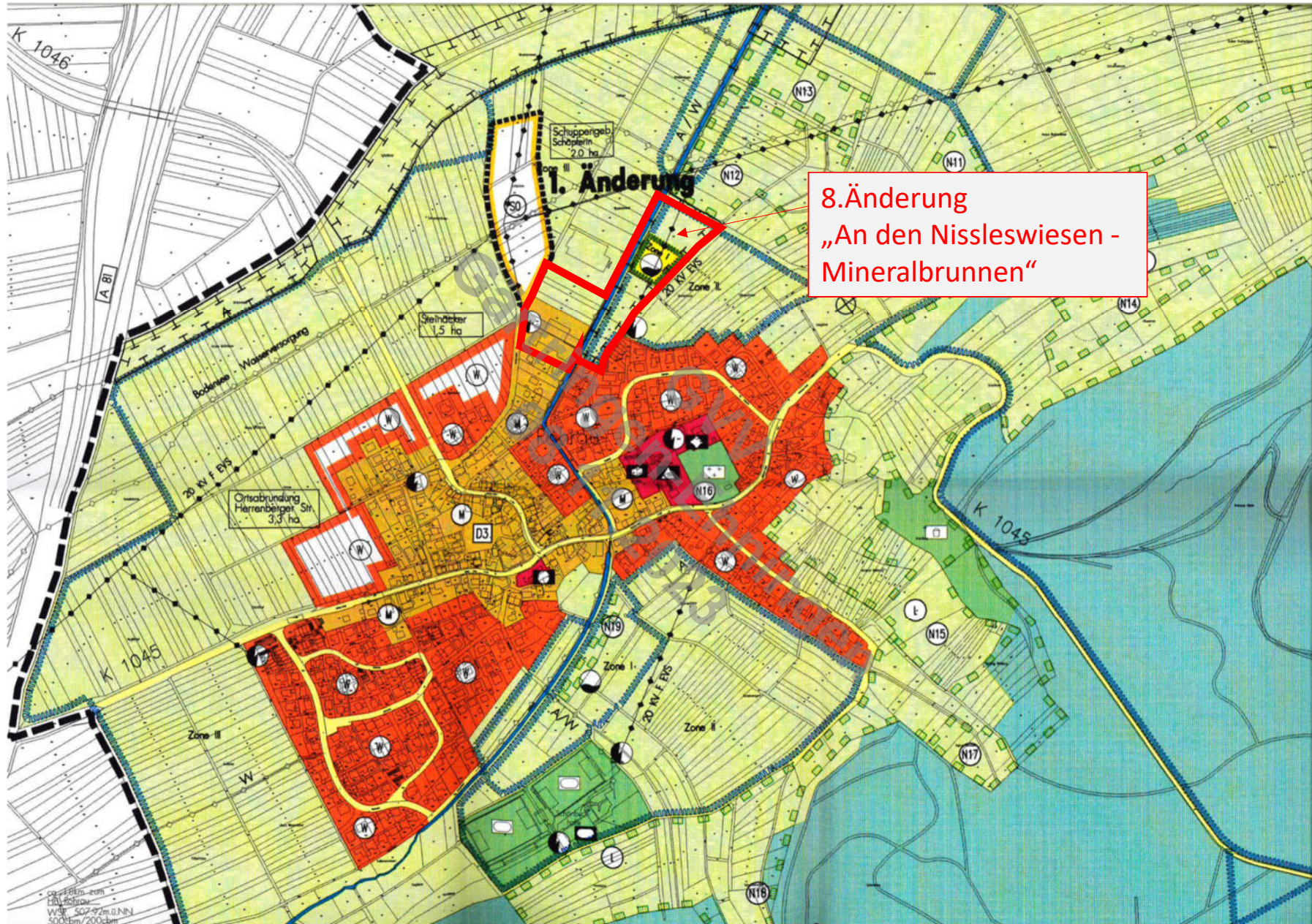
13. Änderung  
„Erweiterung Schuppengebiet“





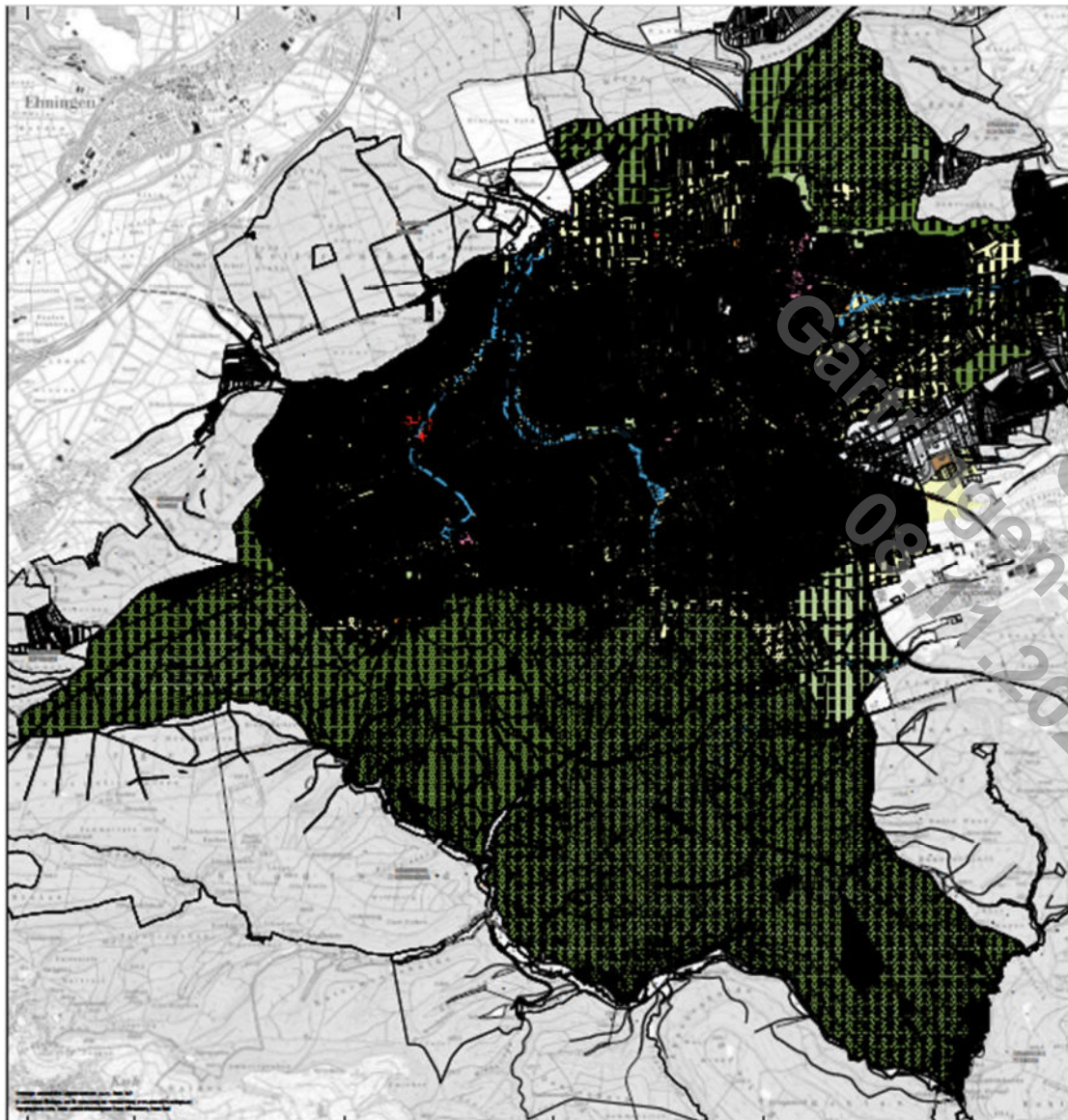
4. Änderung  
„Mischgebiet Rohrau - Nordost“  
Entfällt wird ersetzt durch die  
8. Änderung





8. Änderung  
„An den Nissleswiesen -  
Mineralbrunnen“

© 2008/2009  
Landschaft  
WSP 507-92m.9.NIN  
500cm/200ftm



**GENERALPLAN  
HOLZGERLINGEN**  
Mit Hildrizhausen  
Fortschreibung des  
Flächennutzungsplans

**GENERALPLAN  
HOLZGERLINGEN**  
Mit Hildrizhausen  
Fortschreibung des  
Flächennutzungsplans

**GENERALPLAN  
HOLZGERLINGEN**  
Mit Hildrizhausen  
Fortschreibung des  
Flächennutzungsplans

**GENERALPLAN  
HOLZGERLINGEN**  
Mit Hildrizhausen  
Fortschreibung des  
Flächennutzungsplans

**GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND  
HOLZGERLINGEN**  
Altdorf - Hildrizhausen - Holzgerlingen  
**1. ÄNDERUNG DER  
FORTSCHREIBUNG DES  
FLÄCHENNUTZUNGSPLANS  
2005 - 2020**

vom 27.06.2011 / 23.01.2012

**baldauf**  
ARCHITECTEN  
STADTPLÄNER

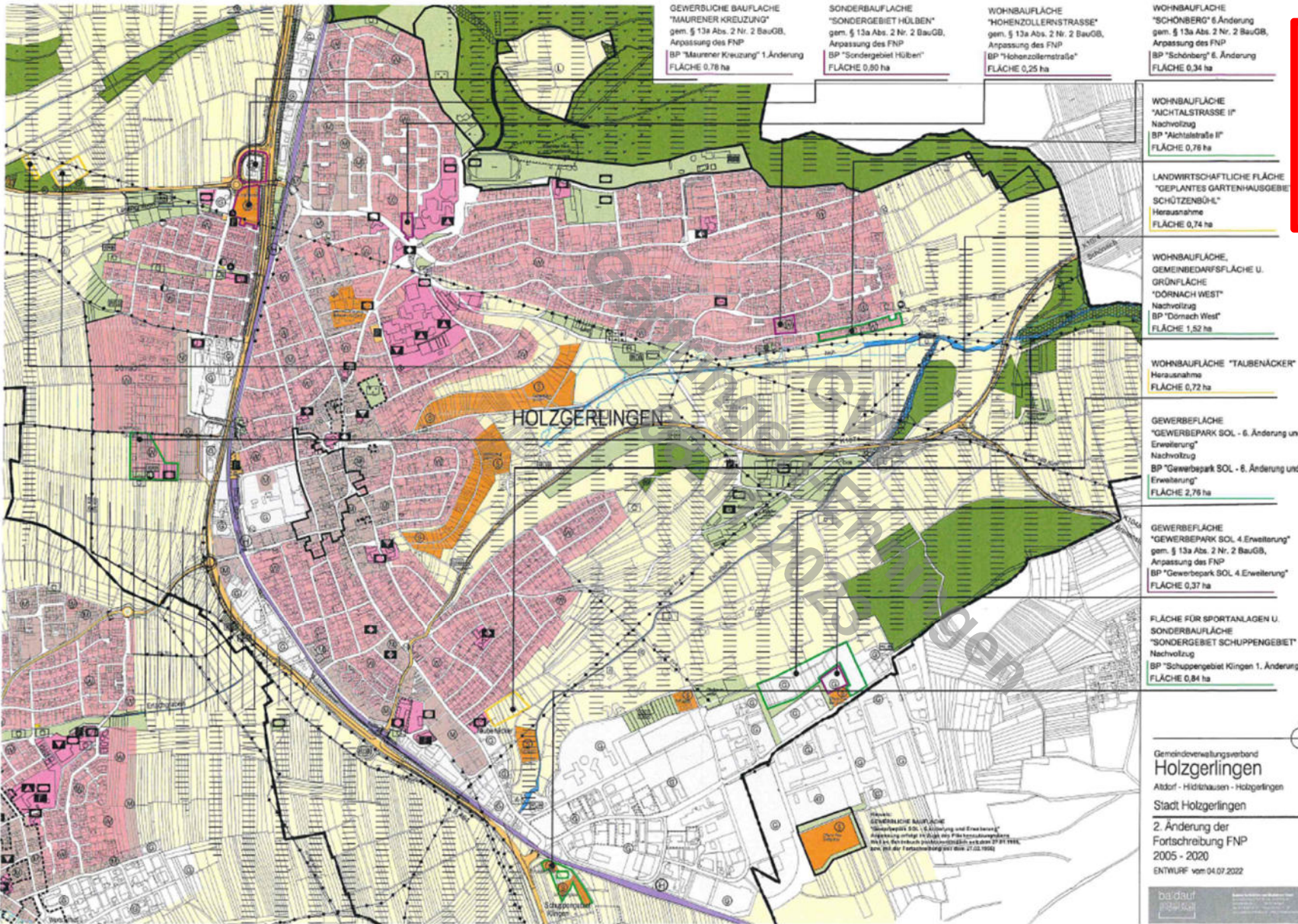
**GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND  
HOLZGERLINGEN**  
Altdorf - Hildrizhausen - Holzgerlingen  
**2. ÄNDERUNG DER  
FORTSCHREIBUNG DES  
FLÄCHENNUTZUNGSPLANS  
2005 - 2020**

Entwurf vom 04.07.2022

M 1 : 10 000

Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH  
Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Gerd Baldauf  
Schneckenstraße 27 · 70186 Stuttgart  
Tel. 0711 987 87-0 · Fax 0711 987 87-22  
www.baldaufarchitekten.de · info@baldaufarchitekten.de

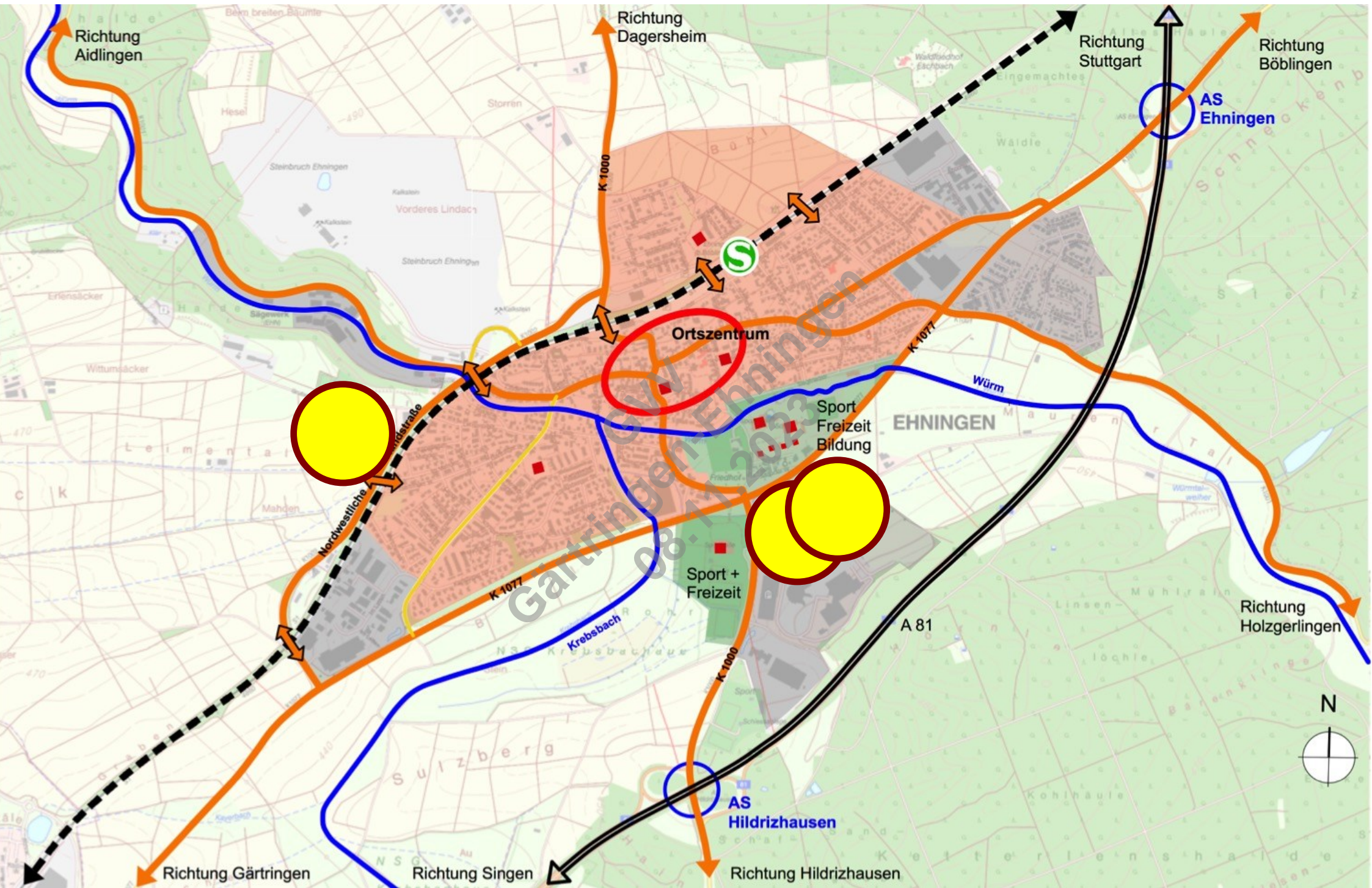
Alle Änderungen werden im Gesamtplan eingearbeitet und zusätzlich noch im Planspiegel separat beschrieben und aufgeführt. Der Gesamtplan steht somit immer als aktuelle Unterlage für die Hinterlegung im WebGIS-Geonline zur Verfügung



Teilpläne können für jeden Ortsteil erstellt werden – hier Bsp. Für Holzgerlingen

Digitale Fortschreibung des  
Flächennutzungsplanes 2005  
des GVV Gärtringen / Ehningen  
Zusammenstellung der Teiländerungen  
der Gemeinde Ehningen

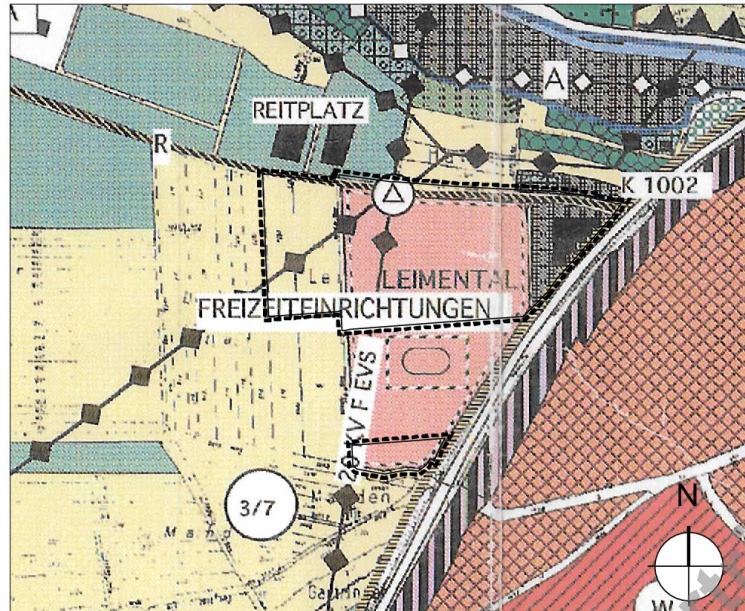
(Stand des letzten Gesamtplans vom 16. September 2011)



# 6. Flächennutzungsplanänderung – Gewerbegebiet Leimental/Mahden

## Derzeitige Darstellung

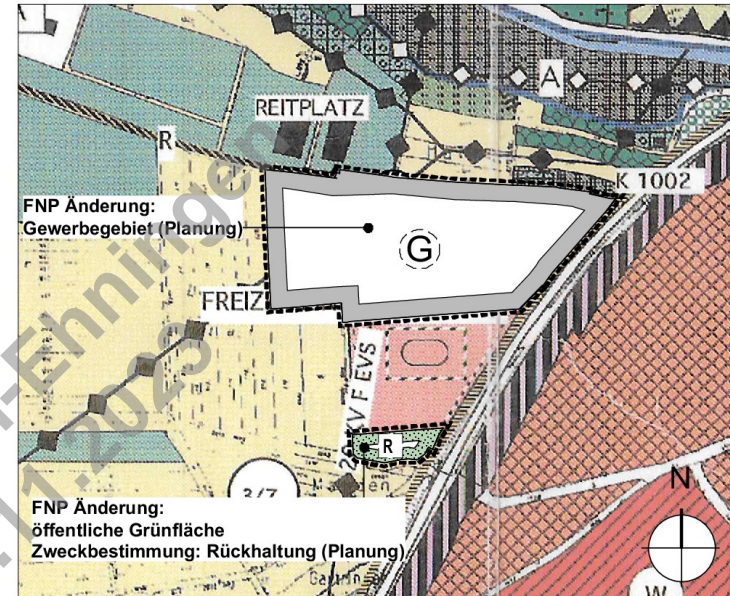
Flächennutzungsplan Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen, genehmigt am 17.01.1995 (Auszug)



- Fläche für Gemeinbedarf: Freizeiteinrichtungen (2,6 ha) (Planung)
- Fläche für Landwirtschaft (0,7 ha) (Bestand)

## Geplante Darstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes

Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen, genehmigt am 17.01.1995 (Auszug)



- gewerbliche Baufläche (3,1 ha) (Planung)
- öffentliche Grünfläche (0,2 ha) (Planung)

## Zeichenerklärung:

### Bauflächen

§ 5 (2) 1 BauGB

Bestand Planung



Gewerbliche Baufläche  
§ 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO

### Grünflächen

§ 5 (2) 5 BauGB

Bestand Planung



Öffentliche Grünflächen  
Zweckbestimmung: Rückhaltung



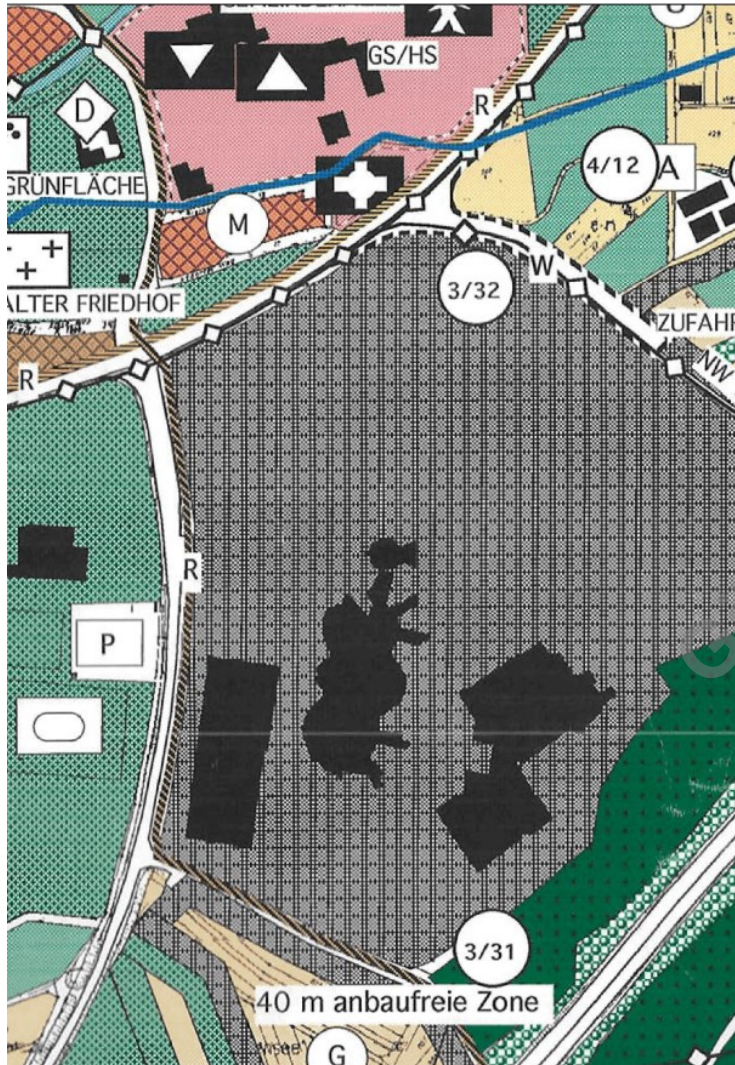
Abgrenzung  
der FNP-Änderung

## 14. geplante Flächennutzungsplanänderung – „Hinter dem Berg, I. Änderung“

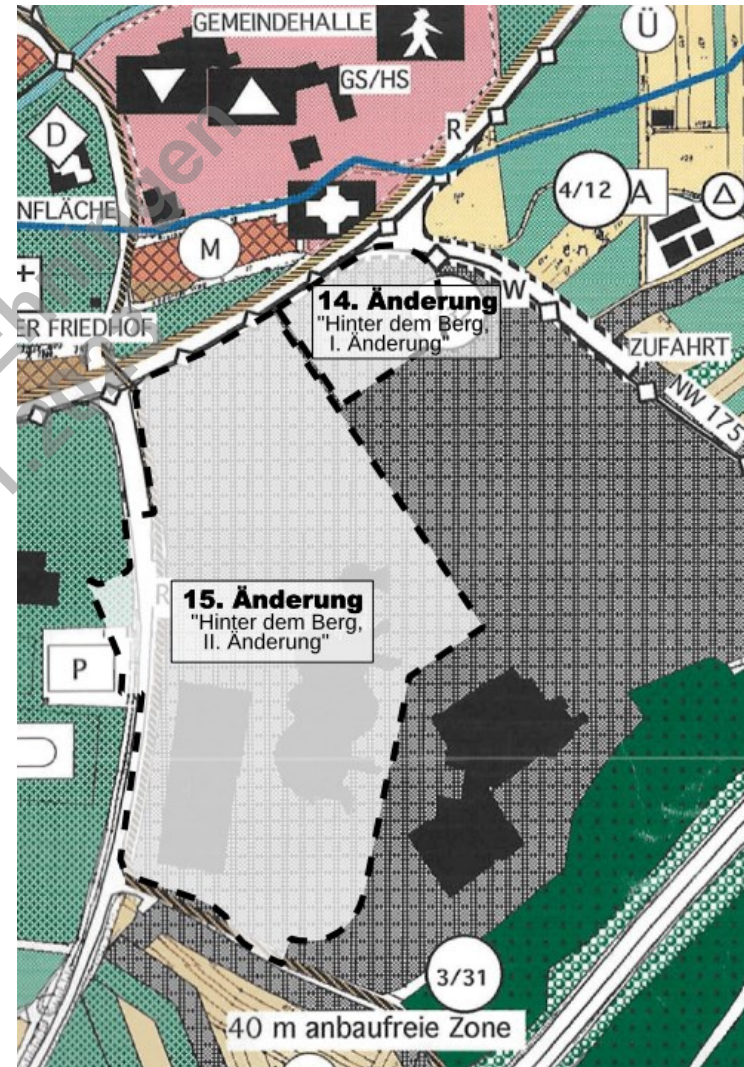
## 15. geplante Flächennutzungsplanänderung – „Hinter dem Berg, II. Änderung“


### Derzeitige Darstellung

Flächennutzungsplan Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen/Ehningen,  
Genehmigt am 17.01.1995 (Auszug)



### Geplante Änderungen

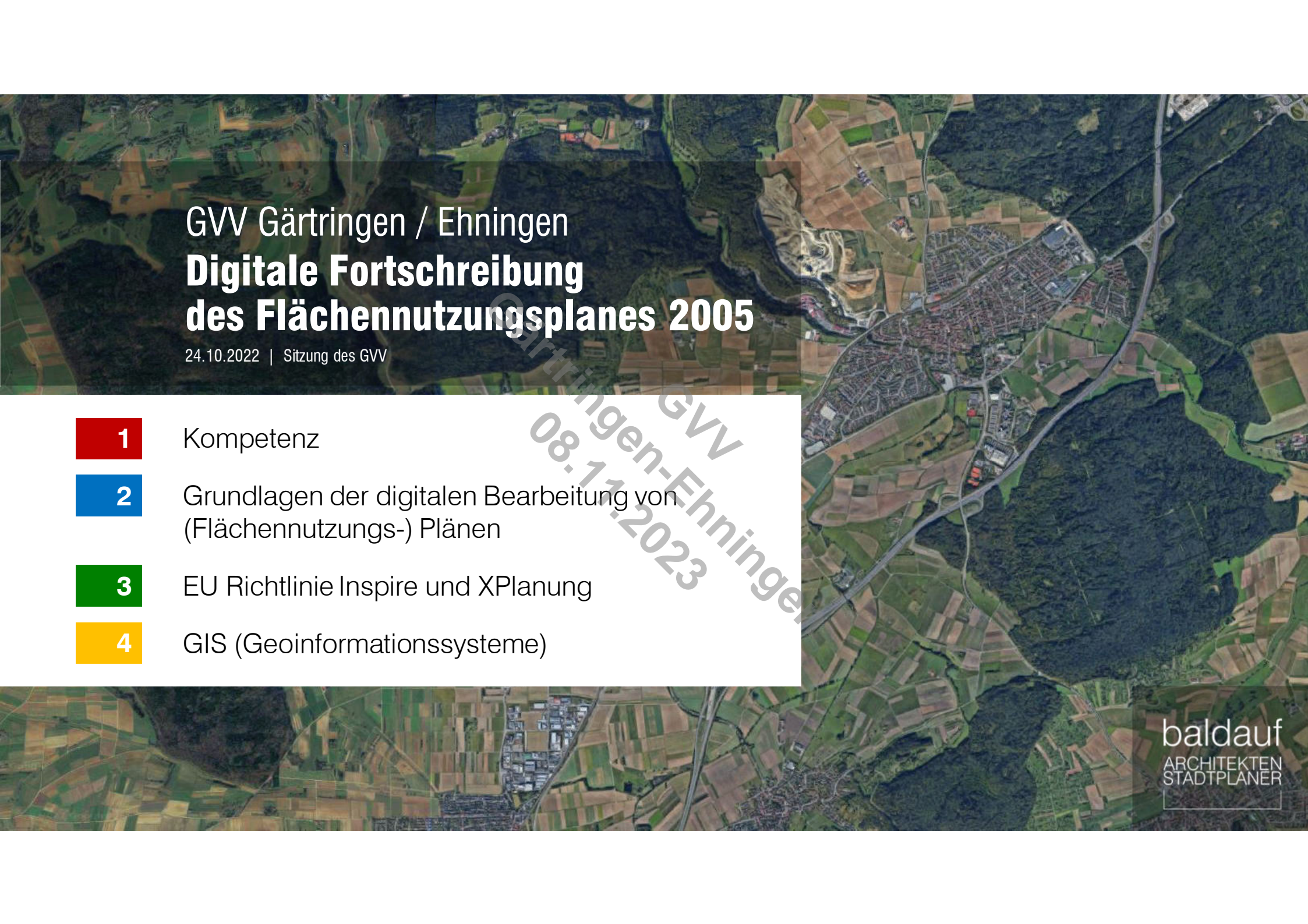


An aerial photograph of a rural landscape. In the center, a town with a dense grid of buildings is visible. To the right, a river flows through the landscape. The surrounding area is a patchwork of green and brown fields, with some forested areas. The text is overlaid on the left side of the image.

# GVV Gärtringen / Ehningen Digitale Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2005

24.10.2022 | Sitzung des GVV

**baldauf**  
ARCHITEKTEN  
STADTPLANER



# GVV Gärtringen / Ehningen Digitale Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2005

24.10.2022 | Sitzung des GVV

1

Kompetenz

2

Grundlagen der digitalen Bearbeitung von  
(Flächennutzungs-) Plänen

3

EU Richtlinie Inspire und XPlanung

4

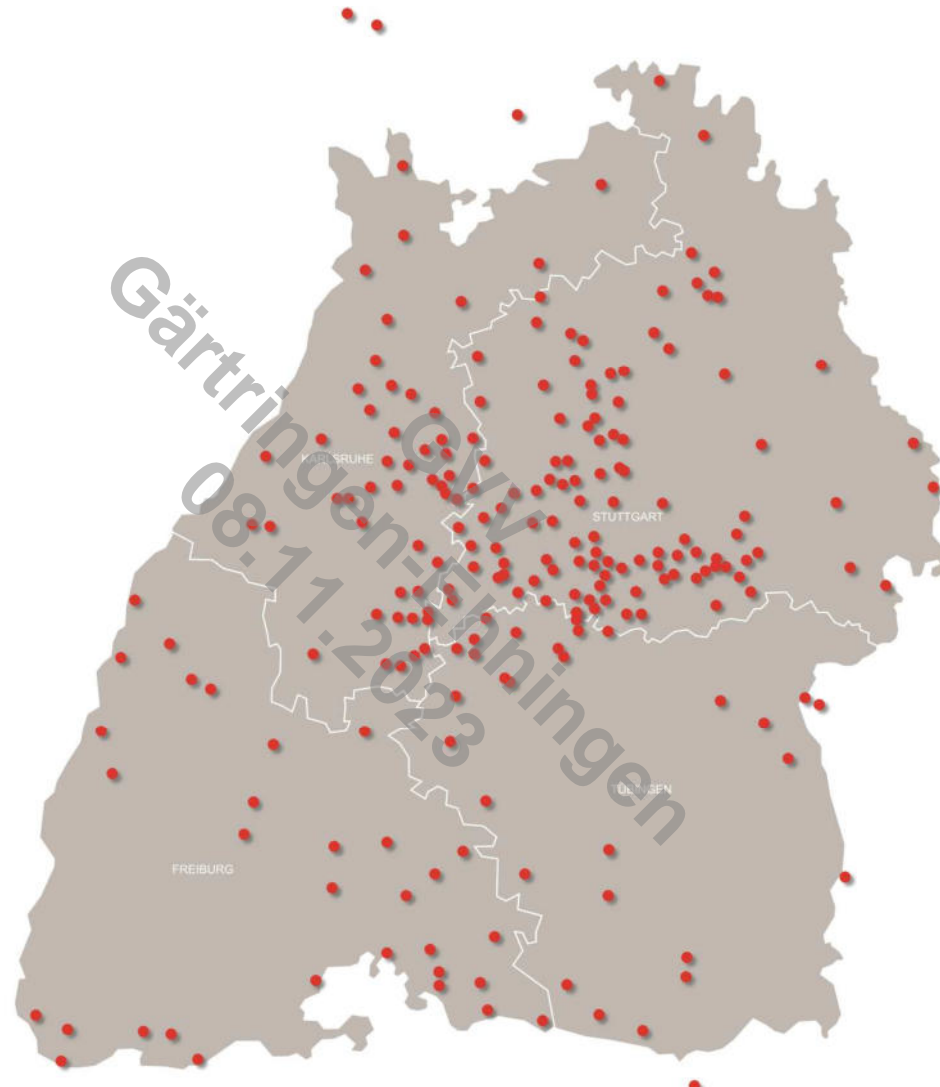
GIS (Geoinformationssysteme)



Fotograf: Achim Birnbaum

- BAULEITPLANUNG
  - ▷ Flächennutzungspläne
  - ▷ Bebauungspläne
- STÄDTEBAU
  - ▷ Stadt- und Dorfentwicklungskonzepte
  - ▷ Master- und Rahmenpläne
  - ▷ Innenentwicklungskonzepte
  - ▷ Machbarkeitsstudien
  - ▷ Konversionen
  - ▷ Städtebauliches Projektmanagement
- WETTBEWERBE
- FREIRAUMPLANUNG
- HOCHBAU
- STADTFORSCHUNG

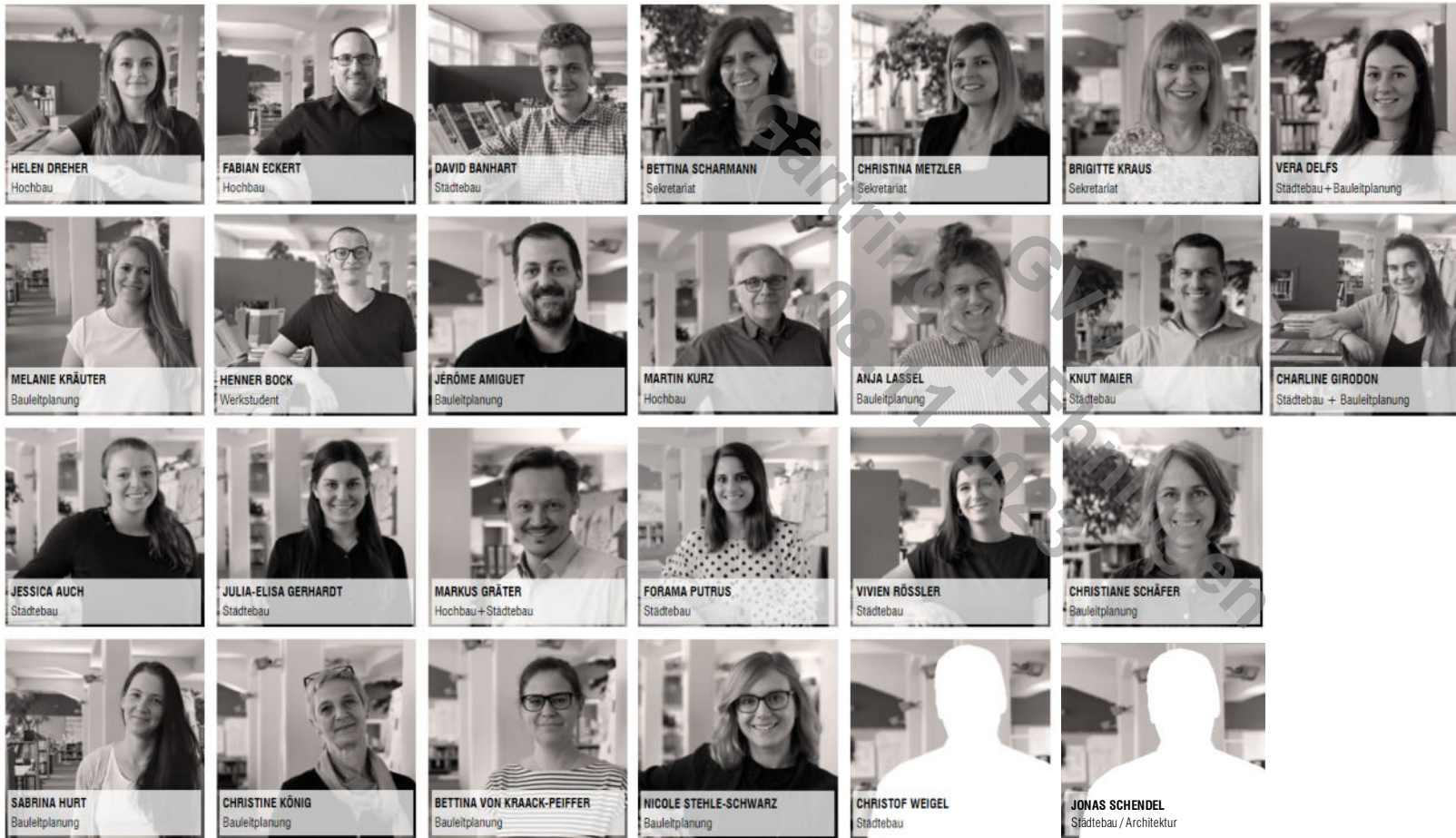
[www.baldaufarchitekten.de](http://www.baldaufarchitekten.de)



- BAULEITPLANUNG
  - ▷ Flächennutzungspläne
  - ▷ Bebauungspläne
- STÄDTEBAU
  - ▷ Stadt- und Dorfentwicklungskonzepte
  - ▷ Master- und Rahmenpläne
  - ▷ Innenentwicklungskonzepte
  - ▷ Machbarkeitsstudien
  - ▷ Konversionen
  - ▷ Städtebauliches Projektmanagement
- WETTBEWERBE
- FREIRAUMPLANUNG
- HOCHBAU
- STADTFORSCHUNG

[www.baldaufarchitekten.de](http://www.baldaufarchitekten.de)





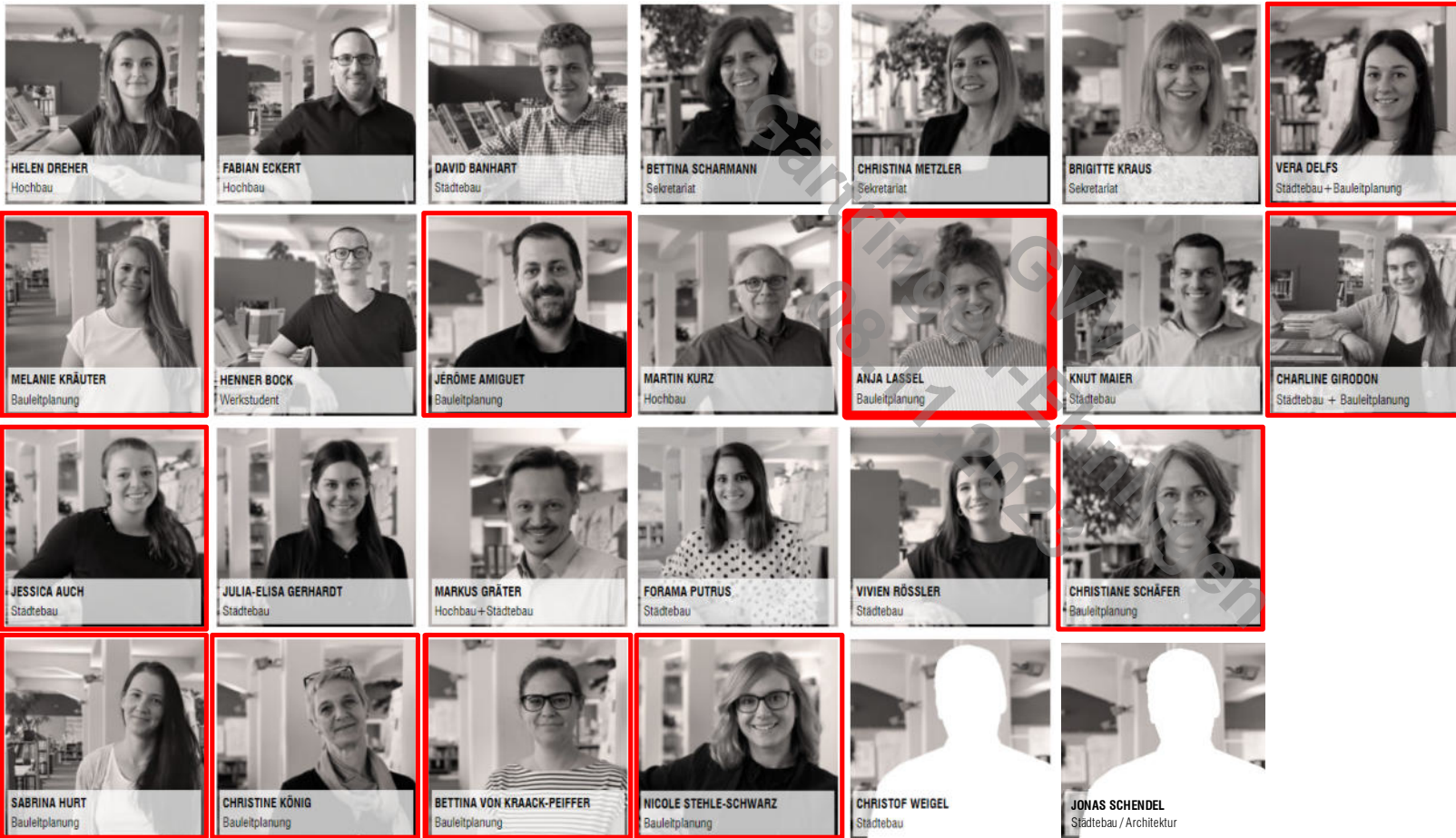
**PROF. DR. ING. GERD BALDAUF**

Freier Architekt BDA und Stadtplaner  
Promotion zum Thema Bauleitplanung

Honorarprofessor am Städtebauinstitut der  
Universität Stuttgart, Fach „Innenentwicklung und  
Städtebauliches Projektmanagement“

Referent bei zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen  
zu den Themen Bauleitplanung, Konversion und  
Innenentwicklung

Fachpreisrichter in über 100 Wettbewerben



**PROF. DR. ING. GERD BALDAUF**  
Freier Architekt BDA und Stadtplaner  
Promotion zum Thema Bauleitplanung

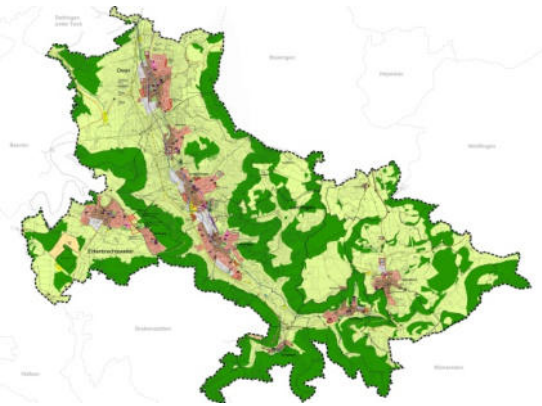
Honorarprofessor am Städtebauinstitut der Universität Stuttgart, Fach „Innenentwicklung und Städtebauliches Projektmanagement“

Referent bei zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen zu den Themen Bauleitplanung, Konversion und Innenentwicklung

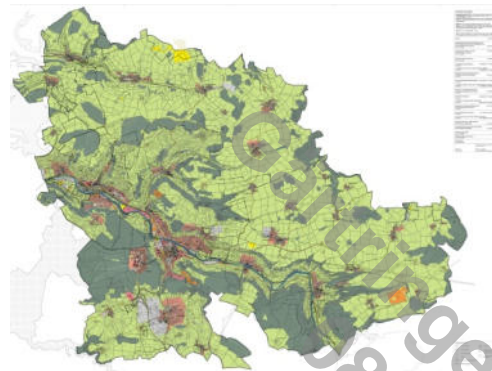
Fachpreisrichter in über 100 Wettbewerben

# 1 Leistungsspektrum | Flächennutzungspläne

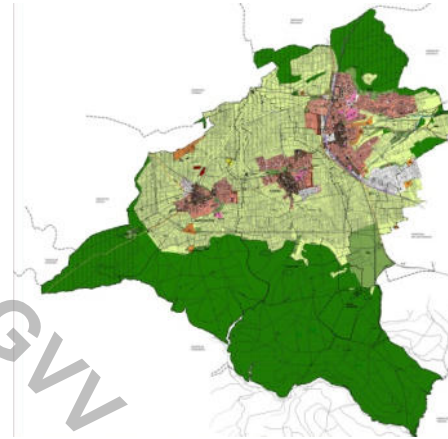
GVV Lenningen



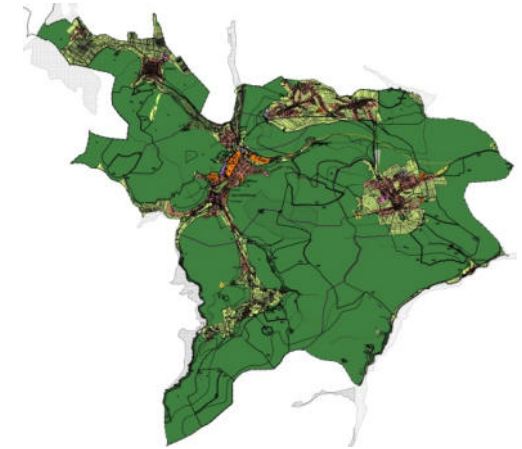
VG Künzelsau / Ingelfingen



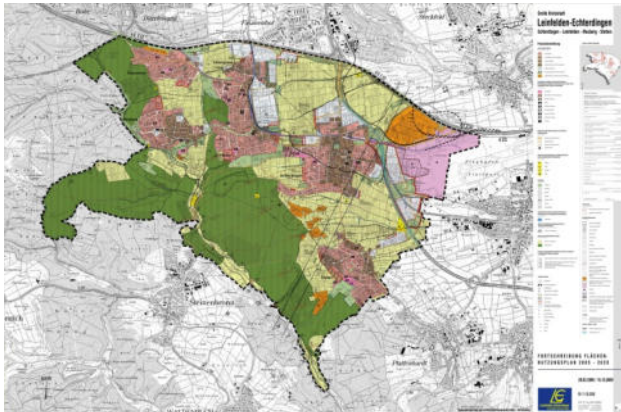
VG Holzgerlingen



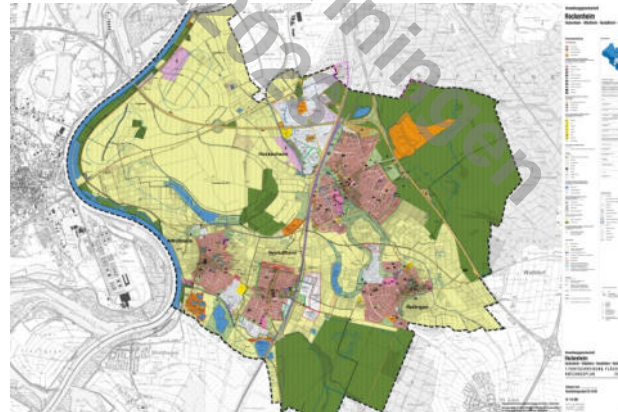
VR Bad Herrenalb / Dobel



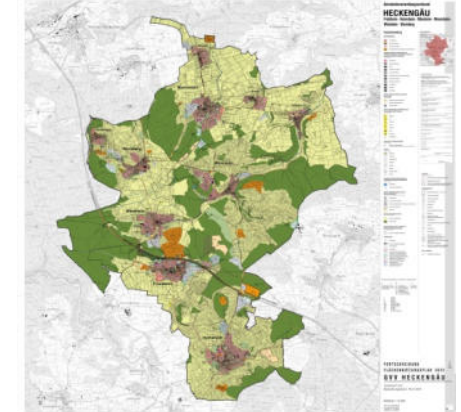
Leinfelden-Echterdingen



VG Hockenheim



GVV Heckengäu





1

Kompetenz

2

## Grundlagen der digitalen Bearbeitung von (Flächennutzungs-) Plänen

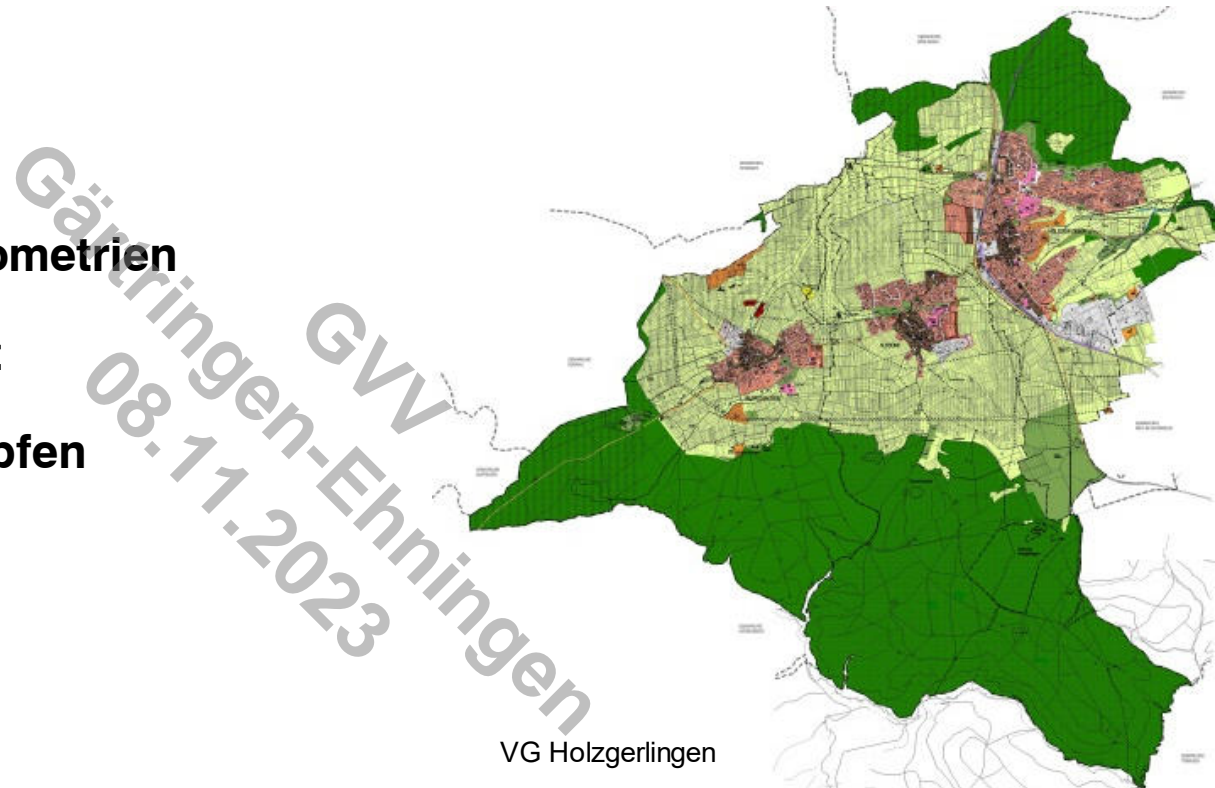
3

EU Richtlinie Inspire und XPlanung

4

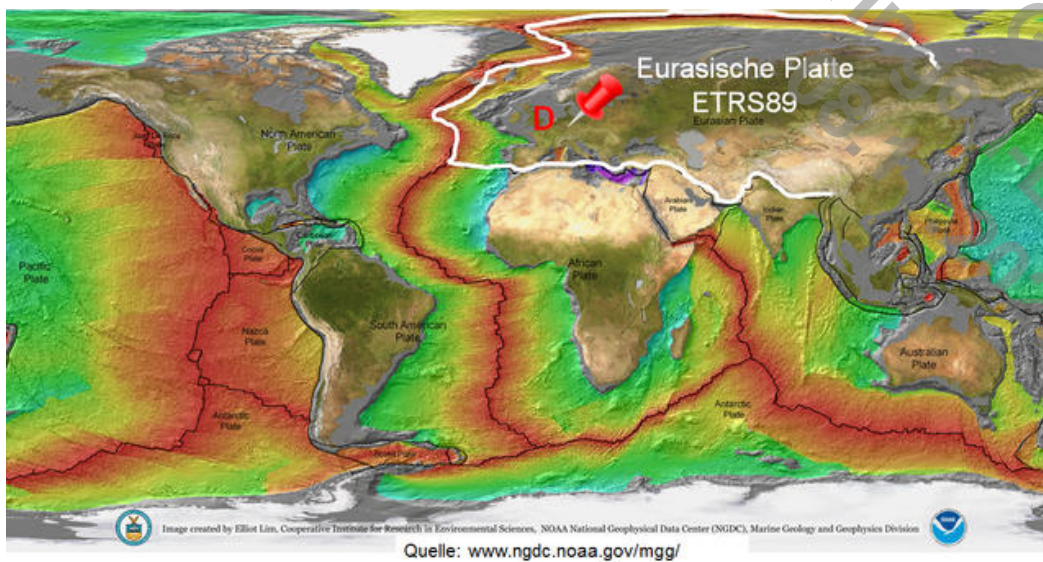
GIS (Geoinformationssysteme)

- ▶ Georeferenzierung
- ▶ Generierung auswertbarer Geometrien
- ▶ Maßhaltigkeit und Genauigkeit
- ▶ Daten und Geometrien verknüpfen

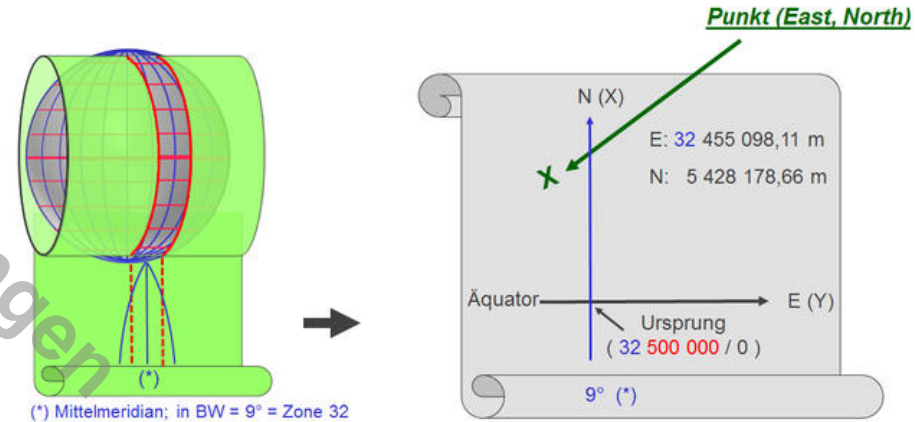


## Georeferenziertes Arbeiten in CAD

- Umstellung des Koordinatenreferenzsystems von Gauß-Krüger/DHDN auf das Europäische Terrestrische Referenzsystem 1989 (ETRS89) im Zuge der Beschlüsse der Adv\*



Schematische Darstellung des UTM-Koordinatengitters in Baden-Württemberg

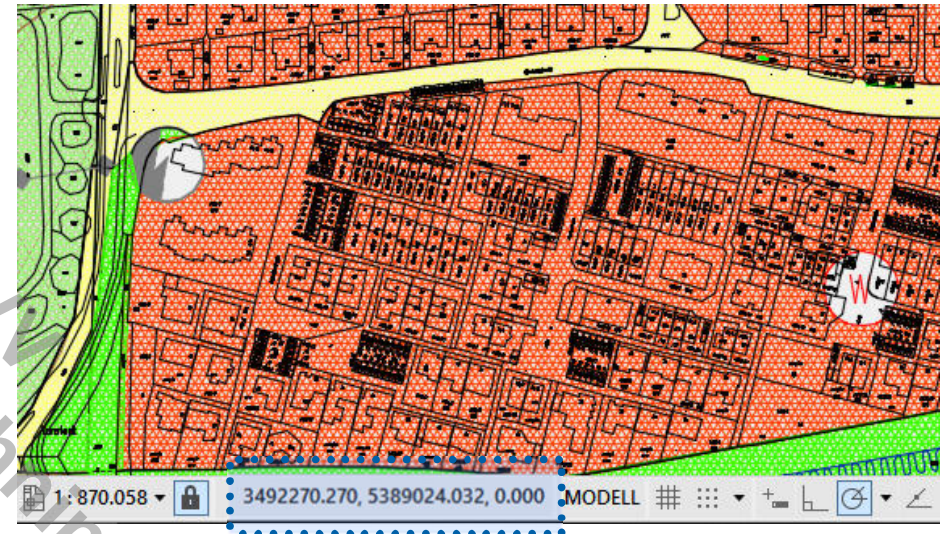


\*Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland

### Georeferenziertes Arbeiten in CAD

- ▶ Umstellung des Koordinatenreferenzsystems von Gauß-Krüger/DHDN auf das Europäische Terrestrische Referenzsystem 1989 (ETRS89) im Zuge der Beschlüsse der AdV\*
- ▶ Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung: „Geodatenutzer erhalten **ab 2018** nur noch Geobasisdaten im neuen Koordinatenreferenzsystem ETRS89/UTM.“
- ▶ FNP Gärtringen/Ehningen ist georeferenziert, aber noch im GK/DHDN Koordinatensystem
- ▶ Umstellung auf ETRS89 / UTM
- ▶ Essentiell, um alle vorhandenen und künftigen Plandaten lagegetreu übereinander zu legen.

Ausschnitt aus FNP GV Gärtringen/Ehningen



Auszug weiterer und laufend fortgeschriebener Plandaten Dritter:

- Kataster
- Hochwasserdaten
- Schutzgebiete
- Regionaldaten
- Altlasten
- Natura 2000
- Biotope
- Infrastrukturanlagen

\*Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland

## 2 GRUNDLAGEN DER DIGITALEN BEARBEITUNG VON (FLÄCHENNUTZUNGS-) PLÄNEN

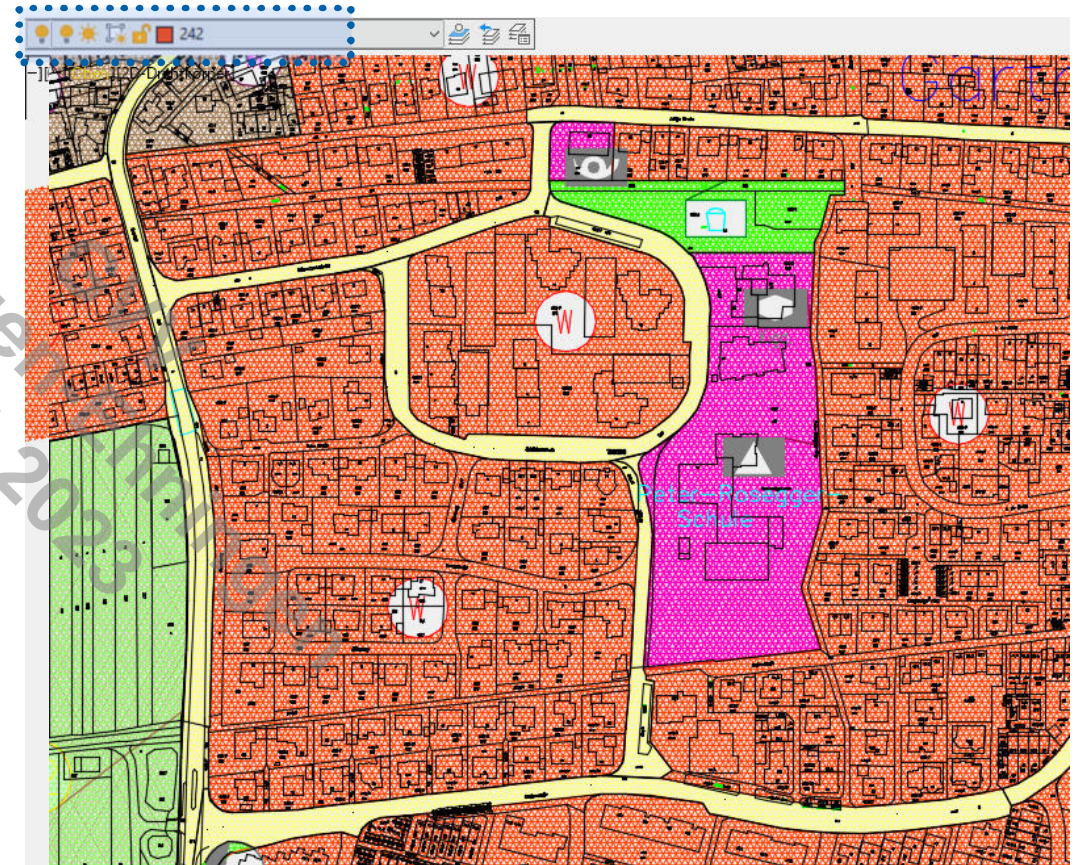
### Generierung auswertbarer Geometrien

- ▶ Thematische Differenzierung
- ▶ Geschlossene Flächenumgriffe

am Beispiel Wohnbauflächen  
**FNP GVV Gärtringen/Ehningen:**

- ▶ Flächen im FNP Gärtringen/Ehningen sind zwar nach Layern gegliedert, aber
- ▶ Nutzung nicht am Layer oder Objekt hinterlegt
- ▶ Flächen sind perforiert und nicht auf Bilanzierungen ausgelegt

Ausschnitt aus FNP GVV Gärtringen/Ehningen



## 2 GRUNDLAGEN DER DIGITALEN BEARBEITUNG VON (FLÄCHENNUTZUNGS-) PLÄNEN

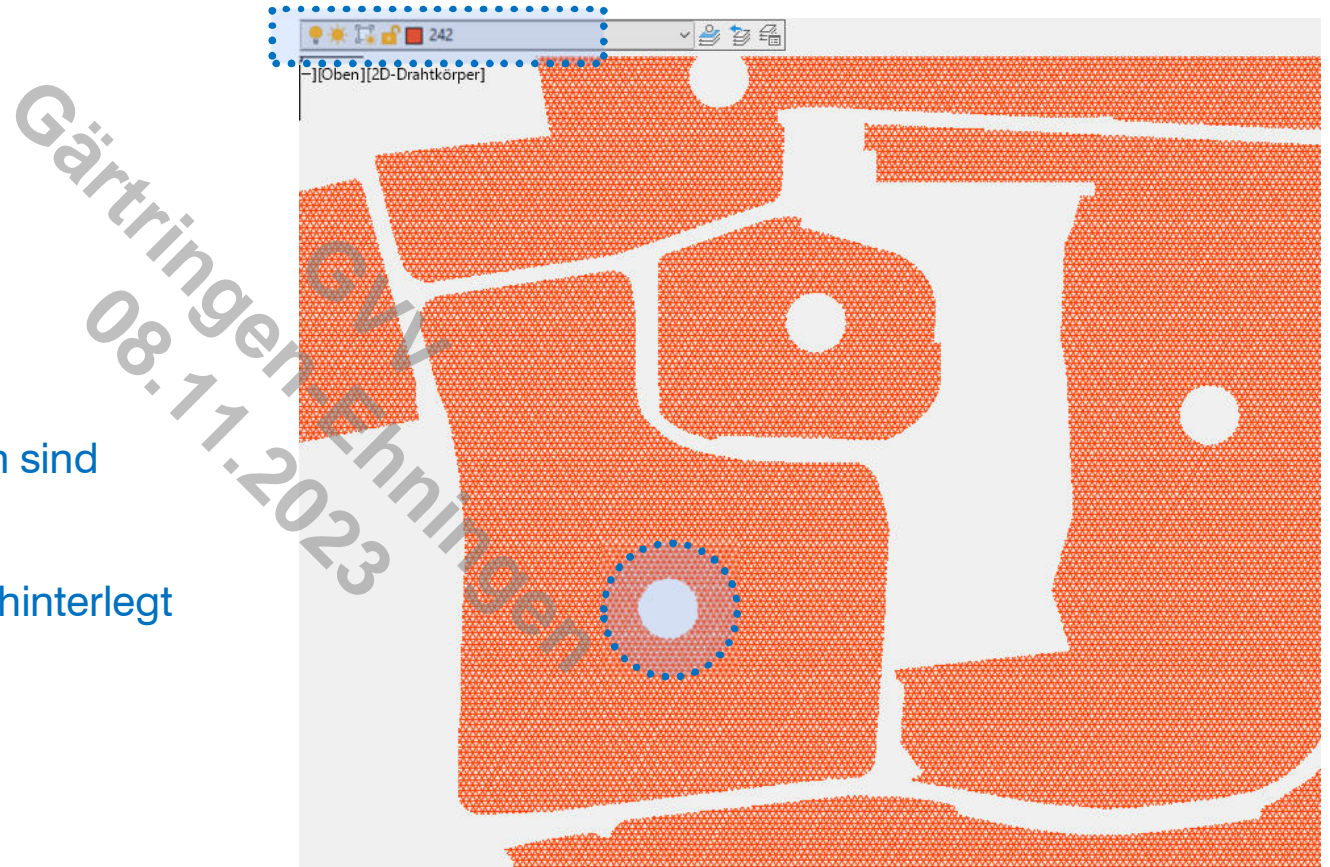
### Generierung auswertbarer Geometrien

- ▶ Thematische Differenzierung
- ▶ Geschlossene Flächenumgriffe

am Beispiel Wohnbauflächen  
**FNP GVV Gärtringen/Ehningen:**

- ▶ Flächen im FNP Gärtringen/Ehningen sind zwar nach Layern gegliedert, aber
- ▶ Nutzung nicht am Layer oder Objekt hinterlegt
- ▶ Flächen sind perforiert und nicht auf Bilanzierungen ausgelegt

Ausschnitt aus FNP GVV Gärtringen/Ehningen



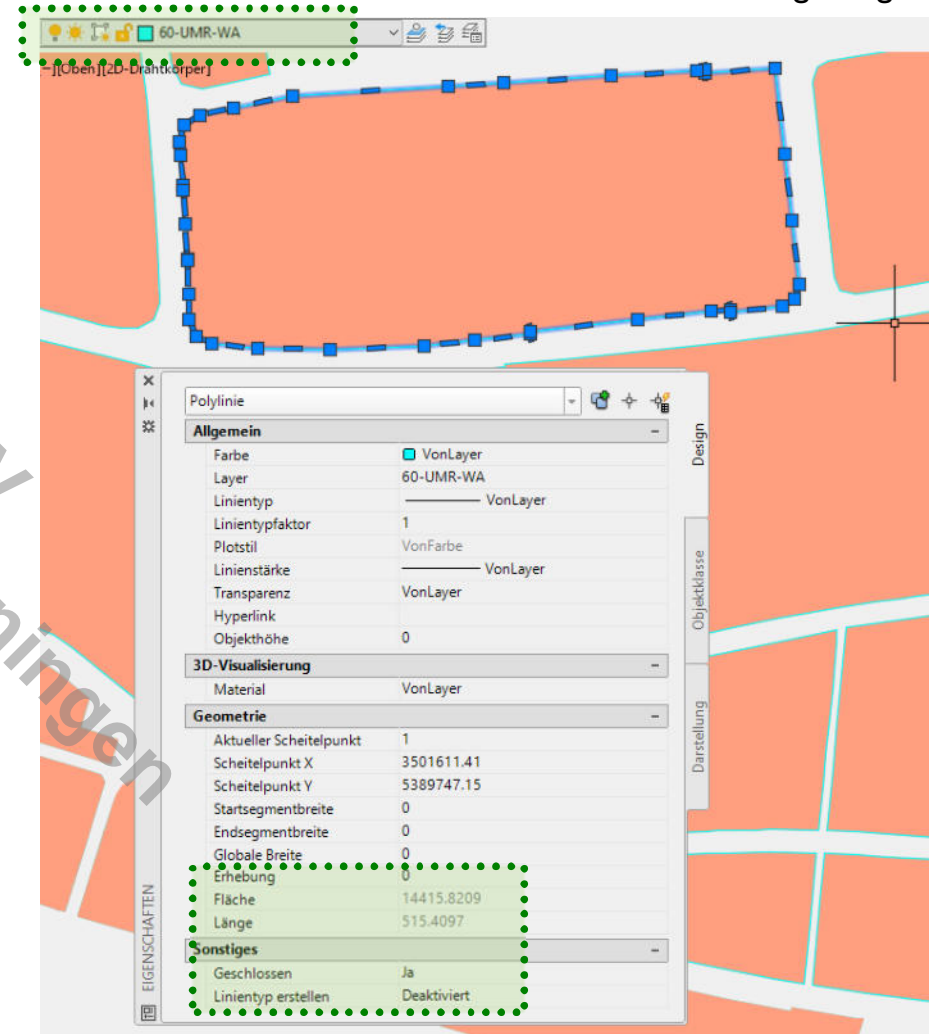
## Generierung auswertbarer Geometrien

- ▶ Thematische Differenzierung
- ▶ Geschlossene Flächenumgriffe

am Beispiel Wohnbauflächen  
**FNP VG Holzgerlingen:**

- ▶ Flächen im FNP Holzgerlingen nach Layern gegliedert
- ▶ Nutzung am Layer hinterlegt
- ▶ Umgriff hat korrekte Flächenangaben da von einer geschlossenen Kontur umschlossen.
- ▶ Fortschreibung / Bilanzen / Auswertungen sind dadurch möglich

Ausschnitt aus FNP VG Holzgerlingen

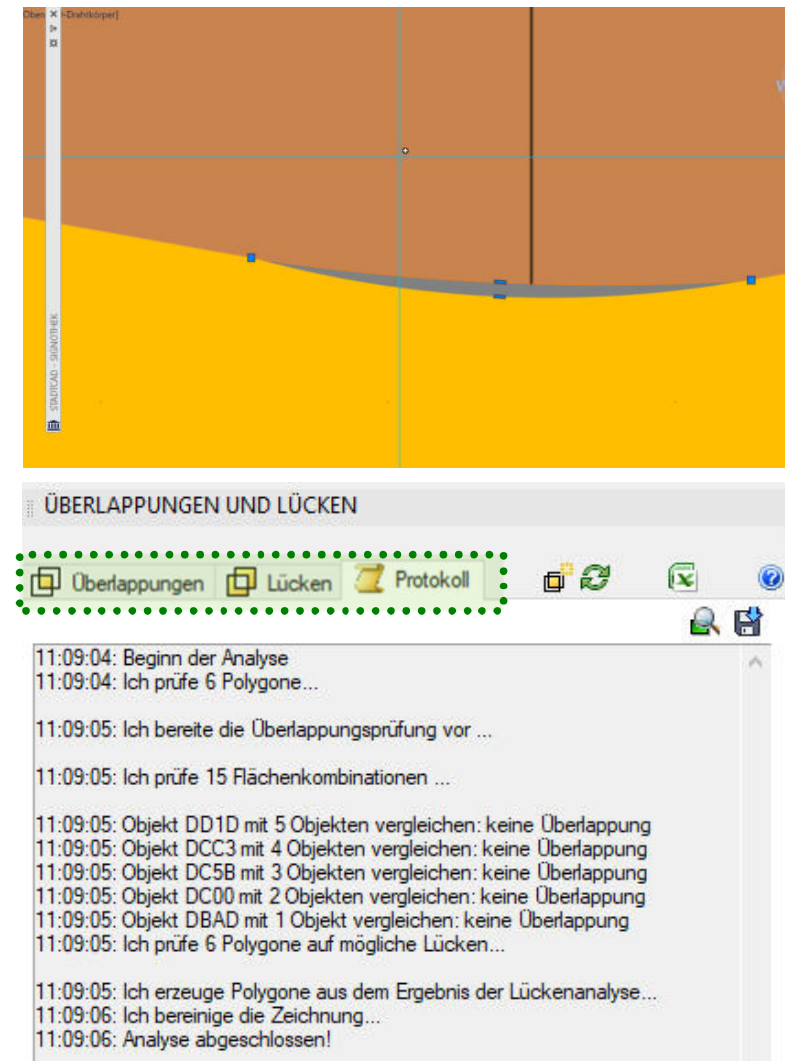


## 2 GRUNDLAGEN DER DIGITALEN BEARBEITUNG VON (FLÄCHENNUTZUNGS-) PLÄNEN

### Maßhaltigkeit und Genauigkeit

- ▶ Hohe Präzision obligatorisch, für die Weiterverarbeitung
- ▶ Überlappungen sind auszuschließen
- ▶ Punktgleichheit
- ▶ Tools/Programme zur Prüfung der Geometrien während und nach der Erstellung der Plandaten

Gärtringen-GVV  
08.11.2023





1

Kompetenz

2

Grundlagen der digitalen Bearbeitung von  
(Flächennutzungs-) Plänen

3

**EU Richtlinie Inspire und XPlanung**

4

GIS (Geoinformationssysteme)



## Inspire-Richtlinie und XPlanung

EU-Richtlinie 2007/2/EG - **I**nfrastructure for **S**patial **I**nformation in the **E**uropean Community (**INSPIRE**) vom 14. März 2007 verfolgt das Ziel der Schaffung einer einheitlichen europäischen Geodateninfrastruktur.

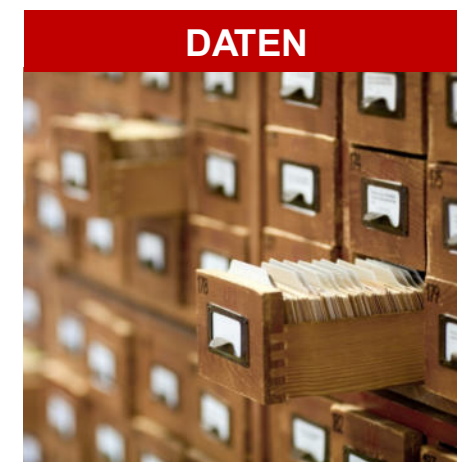
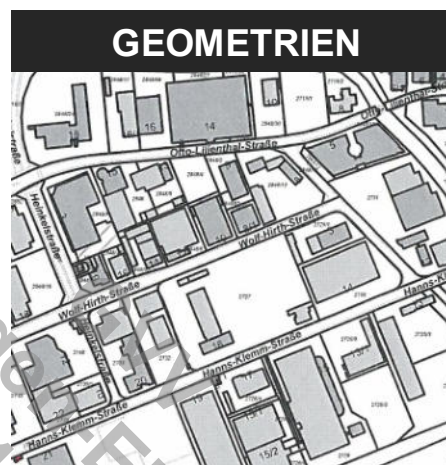
**Damit soll die grenzübergreifende Nutzung von Geo(fach)daten in Europa erleichtert werden.**

Die Richtlinie wurde inzwischen von allen Mitgliedsstaaten in nationales Recht umgesetzt (Geodatenzugangsgesetze der Länder und des Bundes). Mit Inkrafttreten des LGeoZG am 17. Dezember 2009 wurde die INSPIRE-Richtlinie in Baden-Württemberg in Landesrecht umgesetzt.

- ▶ Vereinheitlichung von der Bereitstellung von Planungsinformationen
- ▶ Für den Bereich Bauleitplanung wurde dafür ein Standard entwickelt, in dem die relevanten Planungsobjekte und die damit zusammenhängenden Daten beschrieben sind → **XPlanung**
- ▶ Das Datenaustauschformat ist die XPlanGML
- ▶ Dabei handelt es sich um ein Datenmodell und nicht um eine Zeichnung !

## Was heißt das nun für den FNP ?

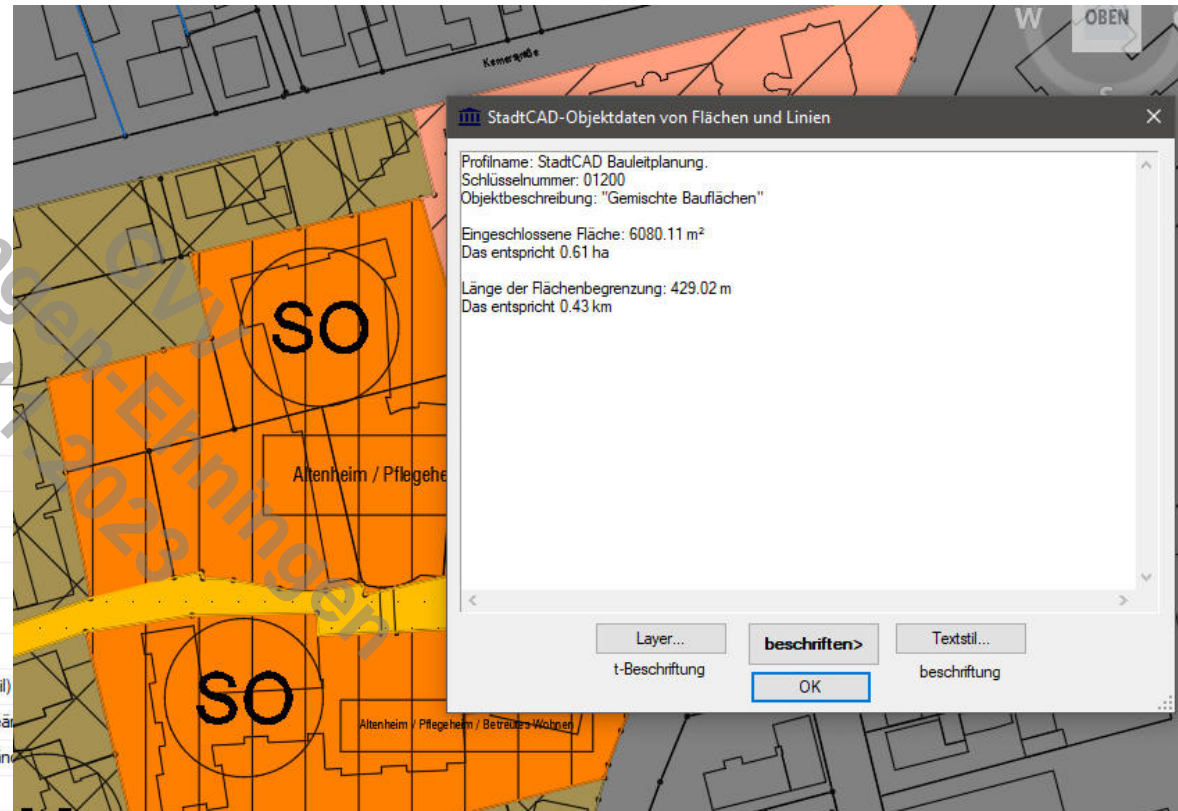
- ▶ Verknüpfung der Zeichnungsobjekte mit Sachdaten nach dem Standard XPlanung
- ▶ Möglichkeit, die Objekte im Format XPlanGML bereitzustellen
- ▶ Präzision in der Zeichnung
- ▶ Objektorientiert zeichnen und denken



## Objekte und Daten verknüpfen

- ▶ CAD mit Zusatzprogramm (z.B. StadtCAD oder LandCAD)
- ▶ Sachdaten-Editor zur Eingabe der Daten bei der Erstellung der Zeichnung
- ▶ **Zu definieren, welche Daten verknüpft werden!**

Name	Wert	Beschreibung
name	DBK	! Name des Plans.
nummer		Nummer des Plans.
internalid		Interner Identifikator des Plans.
beschreibung		Kommentierende Beschreibung des Plans.
kommentar		Beliebiger Kommentar zum Plan.
technHerstellDatum		Datum, an dem der Plan technisch ausgefertigt wurde.
genehmigungsDatum		Datum der Genehmigung des Plans
untergangsDatum		Datum, an dem der Plan (z.B. durch Ratsbeschluss oder Gerichtsurteil)
aendert		+ Verweis auf einen anderen Plan, der durch den vorliegenden Plan geändert wird.
wurdeGeeandertVon		+ Verweis auf einen anderen Plan, durch den der vorliegende Plan geändert wird.
erstellungsmassstab	5000	Der bei der Erstellung des Plans benutzte Kartenmaßstab.
bezugshoehe		Standard Bezugshöhe (absolut N+NN) für relative Höhenangaben von Planinhalten.
raeumlicherGeltungsbereich	Geometrie	! Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Plans.



## XPlanGML erzeugen

- ▶ Zusatzprogramm StadtCAD besitzt entsprechende Funktionen zum Export
- ▶ Öffentlich zugängliches Programm (XPlanValidator) zur Prüfung, ob die Daten in Ordnung sind.

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8" standalone="yes"?>
<XPlanAuszug xmlns="http://www.xplanung.de/xplangml/5/0"
  xmlns:xplan="http://www.xplanung.de/xplangml/5/0"
  xmlns:gml="http://www.opengis.net/gml/3.2"
  xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xmlns:wfs="http://www.opengis.net/wfs"
  xsi:schemaLocation="http://www.xplanung.de/xplangml/5/0 file:
  gml:id="GML_818aa33e-591a-4d96-8f76-df20add54342">
  <gml:boundedBy>
    <gml:Envelope srsName="EPSG:25832">
      <gml:lowerCorner>514425.38 5445927.73</gml:lowerCorner>
      <gml:upperCorner>514461.39 5446054.08</gml:upperCorner>
    </gml:Envelope>
  </gml:boundedBy>
  <gml:featureMember>
    <xplan:BP_Plan gml:id="GML_f750fa65-ae8b-4c00-ac1c-2cfca7a8250e">
      <gml:boundedBy>
        <gml:Envelope srsName="EPSG:25832">
          <gml:lowerCorner>514425.38 5445927.73</gml:lowerCorner>
          <gml:upperCorner>514461.39 5446054.08</gml:upperCorner>
        </gml:Envelope>
      </gml:boundedBy>
    </xplan:BP_Plan>
  </gml:featureMember>
</XPlanAuszug>
```





1

Kompetenz

2

Grundlagen der digitalen Bearbeitung von  
(Flächennutzungs-) Plänen

3

EU Richtlinie Inspire und XPlanung

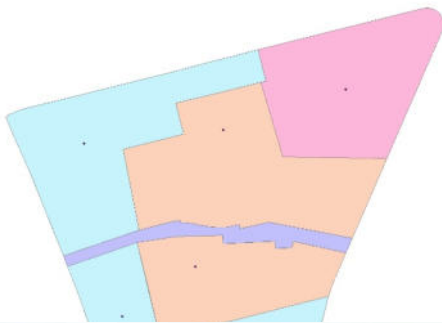
4

**GIS (Geoinformationssysteme)**

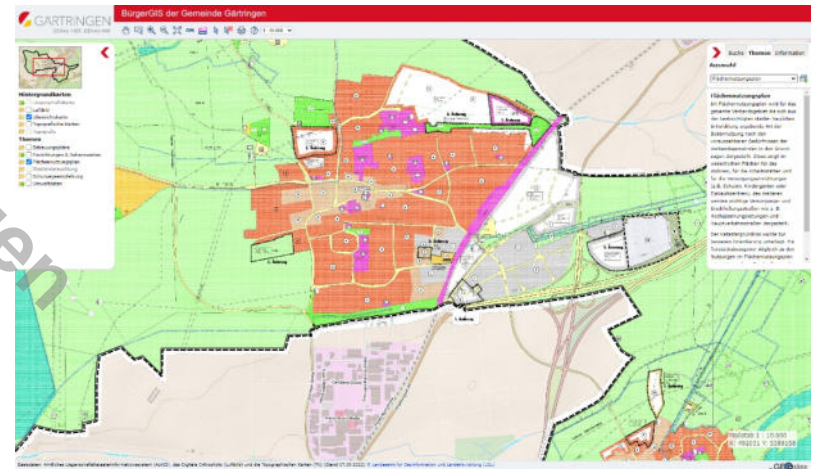
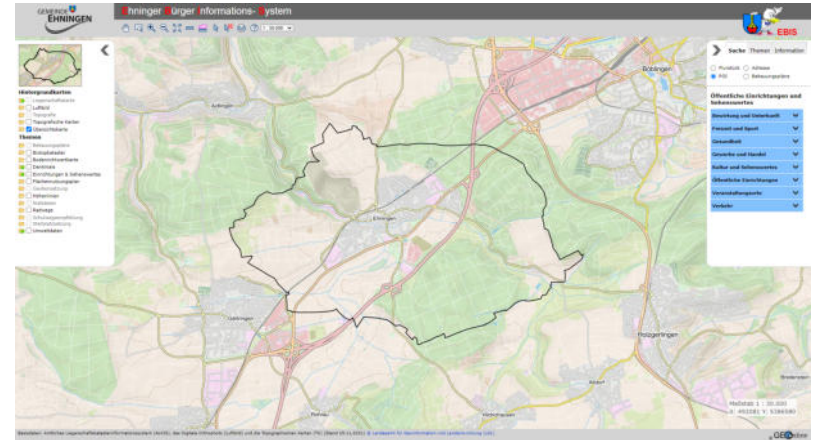
## Daten für GIS bereitstellen

- ▶ Analog zu XPlanGML ist der Export GIS-fähiger Datenformate möglich (z.B. shp)
- ▶ Prüfung der Daten mit eigenem GIS-Programm
- ▶ Implementierung und Darstellung der GIS-Daten durch GIS-Anbieter / Darstellungsbibliothek abstimmen!

- FNP\_DWG.dwg
- FNP\_DWG\_flaechen.dbf
- FNP\_DWG\_flaechen.shp
- FNP\_DWG\_punkte.dbf
- FNP\_DWG\_punkte.shp
- FNP\_DWG\_punkte.shx
- FNP\_DWG\_rest.dwg
- FNP\_DWG\_rest.dxf



PROJ_ID	PROJ_NAME	CODE_AKT	TYPOS	LEGE	LEGE	WERT1	WERT2	
1	1) Pflanzg. DRAD	01100	7000718071F1032E000P	StattCAD: Bauelement	7000718071F1032E00F01100	Wohnbaufl. ohne	(s. 1. Abb. 1 Nr. 1 BauVVO)	(s. 1. Abb. 1 Nr. 1 BauVVO)
2	2) Pflanzg. DCAG	01200	7000718071F1032E000P	StattCAD: Bauelement	7000718071F1032E00F01200	Gemeinliche Baufl. ohne	(s. 1. Abb. 1 Nr. 2 BauVVO)	(s. 1. Abb. 1 Nr. 2 BauVVO)
3	3) Pflanzg. DC48	01400	7000718071F1032E000P	StattCAD: Bauelement	7000718071F1032E00F01400	Gemeinliche Baufl. ohne	(s. 1. Abb. 1 Nr. 2 BauVVO)	(s. 1. Abb. 1 Nr. 2 BauVVO)
4	4) Pflanzg. DC53	01402	7000718071F1032E000P	StattCAD: Bauelement	7000718071F1032E00F01402	Sonstiges Sondergeb.	(s. 11. BauVVO)	(s. 11. BauVVO)
5	5) Pflanzg. DC10	01100	7000718071F1032E000P	StattCAD: Bauelement	7000718071F1032E00F01100	Straßenverkehrsflächen	(s. 11. BauVVO)	(s. 11. BauVVO)
6	6) Pflanzg. DE50	15134	7000718071F1032E000P	StattCAD: Bauelement	7000718071F1032E00F015134	Grenze der räumlichen Sondern. des Flächenzweckgebietes		



# 4 GEOINFORMATIONSSYSTEM

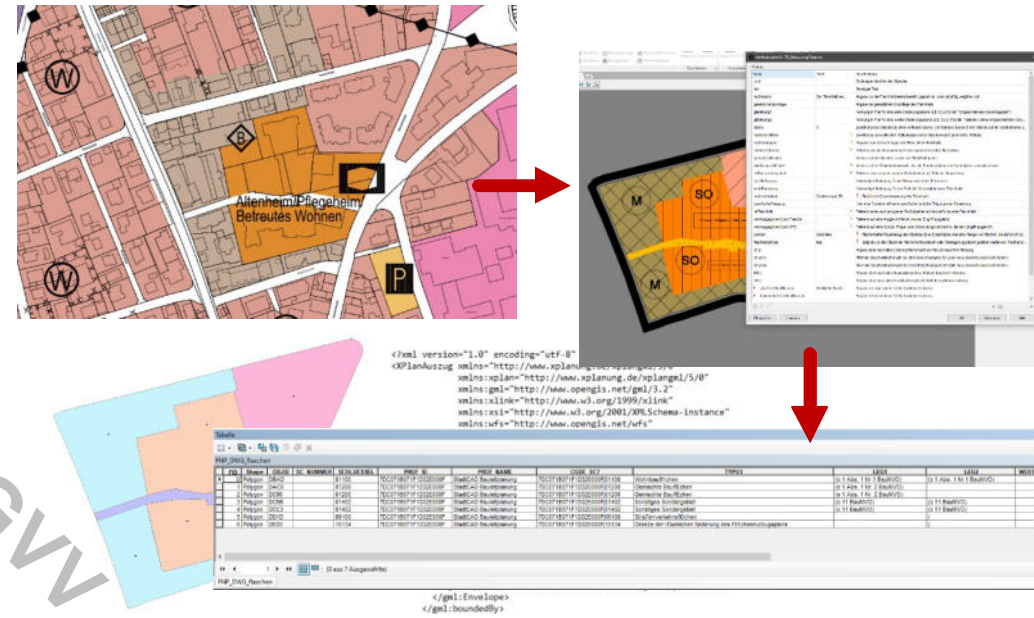
**Büro Baldauf**

**Zeichnungsobjekte präzise und auswertbar erzeugen**

**PDF und Papierausdrucke**

**Zeichnungsobjekte und Sachdaten verknüpfen**

**Export in XPlanGML oder SHP für GIS**



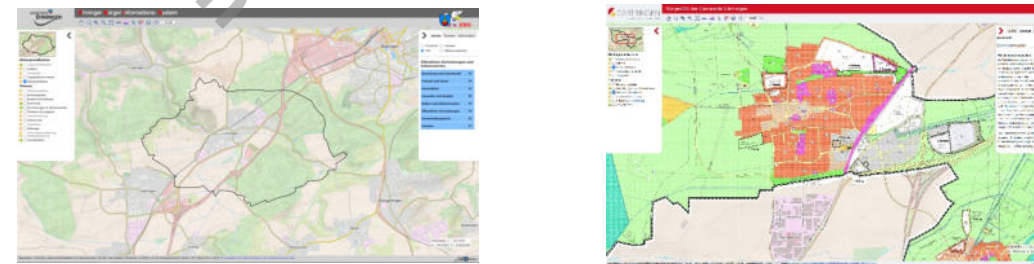
**GVV**

**Prüfung mit XPlanValidator**



**GIS Anbieter  
z.B. GeoOnline**

**Darstellungsdienst zur Bereitstellung der Geodaten entsprechend PlanzV**



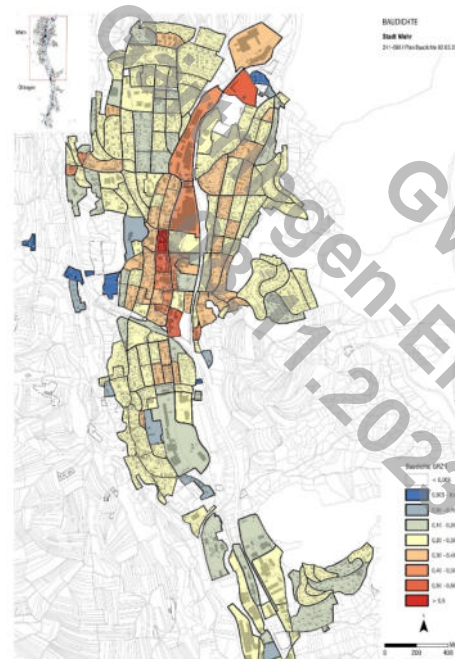
# Exkurs: Beispiele für Datenauswertungen mit GIS im Städtebau

in Abhängigkeit der erfassten und gepflegten Daten

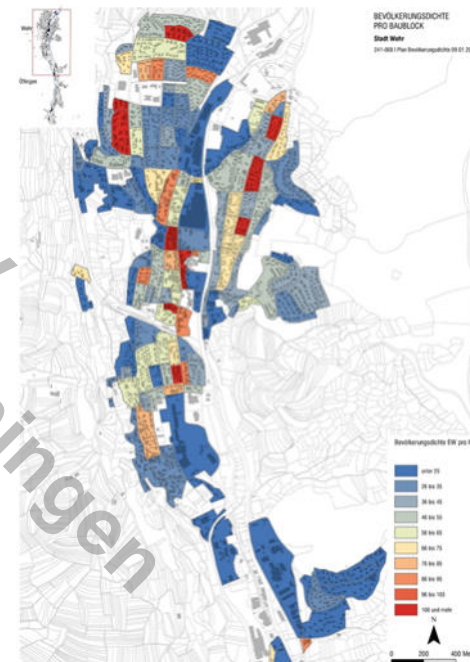
Flächenbilanzen



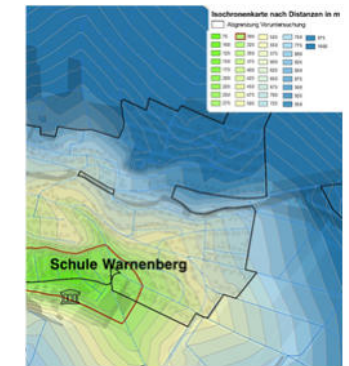
Baudichte



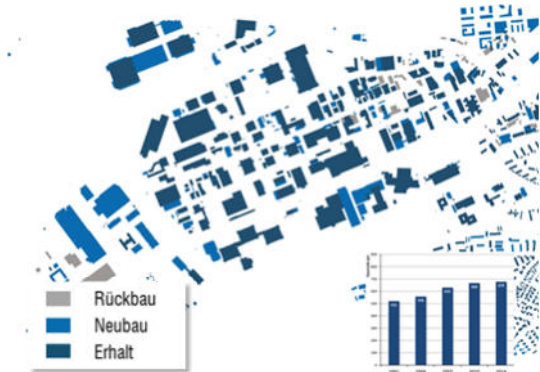
Einwohnerdichten



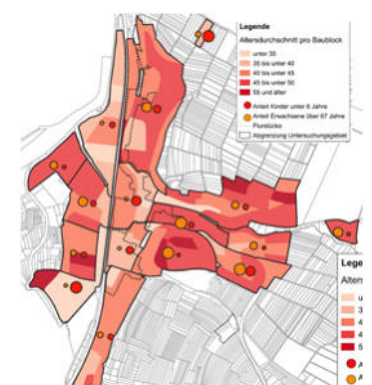
Erreichbarkeiten



Zeitreihen



Altersstrukturen





**Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH**

Geschäftsführer: Prof. Dr. Ing. Gerd Baldauf

Freier Architekt BDA und Stadtplaner

Schreiberstraße 27 · 70199 Stuttgart

Tel. 0711 967 87-0 · Fax 0711 967 87-22

info@baldaufarchitekten.de · www.baldaufarchitekten.de

Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH · Schreiberstr. 27 · 70199 Stuttgart

GVV Gärtringen/Ehningen  
Herrn Georg Samsel  
Bahnhofstr. 16-18  
71116 Gärtringen

Schreiberstraße 27  
70199 Stuttgart  
Telefon 0711 96787-0  
Telefax 0711 96787-22

GB / ChK  
info@baldaufarchitekten.de  
www.baldaufarchitekten.de

Per E-Mail: [Samsel@gaertringen.de](mailto:Samsel@gaertringen.de)

10.10.2023

Projekt: 333-026  
**Digitale Qualifizierung des Planteils zum FNP 2005**  
**- Kosten- und Leistungsangebot**

Sehr geehrter Herr Samsel,

nochmals herzlichen Dank für die Aufforderung zur Angebotsabgabe.

**Leistungsbild:**

1. Schritt

- Umwandlung der vorhandenen CAD-Geometrien des FNP 2005 zu Objekten
- Thematische Gliederung der CAD-Datei zur einfachen Auswertung der Geometrien (z.B. Flächenbilanzen)
- Vorbereitung der Dateneingabe (Attributierung) mittels der Anwendung StadtCAD
- Prüfung der Maßhaltigkeit und Genauigkeit der erstellten Geometrien
- Erstellen eines Planlayouts mit Legende
- Auslesen des Planlayouts als PDF und bei Bedarf Plot von Papierabzügen
- Auslesen der Geometrien in den Formaten DWG und SHP möglich. Dabei sind Abweichungen in der grafischen Darstellung zum PDF zu erwarten.

2. Schritt:

- Attributierung der Objekte (Verknüpfung von Sachdaten mit Geometrien)
- Ausgabe der Geometrien und Objektdaten im Datenmodell XPlanGML
- Prüfung der Inspire-Konformität mittels XPlanValidator

**Erforderliche Angaben und Unterlagen durch den Auftraggeber:**Zu Schritt 1:

- Definition des zugrunde zu legenden Koordinatenreferenzsystems UTM oder DHDN (Empfehlung: UTM)
- Aktuelles Kataster (ALKIS) im Format nas und im ausgewählten Koordinatenreferenzsystem
- CAD-Daten (Format: dwg/dxf) des FNP 2005

Zu Schritt 2:

- Definition, der zu verknüpfenden Sachdaten

Die o. g. Leistungen bieten wir **nach Zeitaufwand** mit folgenden Stundensätzen an:

Büroinhaber	netto	EUR	130,00
Projektleiter	netto	EUR	110,00
Dipl. Ing. / M. Sc. / M. Eng.	netto	EUR	98,00
Techn. Mitarbeiter	netto	EUR	78,00

(zzgl. 5 % Nebenkostenpauschale, zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer)

Die Stundensätze werden entsprechend der Entwicklung des TVÖD angepasst.

Nebenkosten für Porto, Telefon, Kopien, allgemeine Verwaltung sind in der Nebenkostenpauschale enthalten; Fahrtkosten sind nicht enthalten und werden auf Nachweis in Rechnung (0,36 EUR / km) gestellt.

Die Leistungen werden vorläufig auf **netto EUR 10.000,00** gedeckelt.

Sollte dieser Kostenrahmen nicht ausreichen, wird der Auftragnehmer sich rechtzeitig mit dem Auftraggeber, zur Regelung der weiteren Honorierung, in Verbindung setzen.

**Hinweis:**

Die Übernahme und Einbindung der XPlanGML in ein GIS-System erfolgt durch den GIS-Dienstleister (hier vermutlich GeOnline).

Über eine Beauftragung freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Ing. Gerd Baldauf  
Freier Architekt BDA und Stadtplaner

Anerkannt und beauftragt:

Gärtringen, den .....

.....  
Stempel / Unterschrift

Beauftragung angenommen:

Stuttgart, den .....

.....  
Prof. Dr. Ing. Gerd Baldauf

GVV  
Gärtringen-Ehningen  
08.11.2023